STADT HECHINGEN

AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 46 • 16. November 2018

NEUGESTALTUNG OBERTORPLATZ

Gemeinderat lehnt Tiefgarage ab | Verkehrsführung über das Herrengässle

Die Grundlage für die Neugestaltung des Obertorplatzes hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 8. November 2018 gelegt. Nach ausführlicher und kontroverser Diskussion wurde als Erstes über den Bau einer Tiefgarage abgestimmt. Mit 17 zu 12 Stimmen lautete das Ergebnis: „Der Beschluss des Gemeinderats vom 20.6.2013 zum Bau einer Tiefgarage auf dem Obertorplatz wird aufgehoben." Daraufhin kamen die Anträge der Fraktionen der Freien Wähler Vereinigung und der SPD zur Abstimmung, beide forderten als Grundlage für die Platzgestaltung die Planungsvariante D (siehe Abbildung). Diese sieht die Verkehrsführung an der Ostseite über die Frauengartenstraße und das Herrengässle vor, der Platz bleibt mit wenigen Ausnahmen (Behinderten-Parkplätze) parkfrei.

Zur detaillierten Entwicklung der Platzgestaltung wird eine Kommission eingesetzt, in der neben Mitgliedern des Gemeinderats und der Verwaltung auch Grundstückseigentümer, Immobilienbesitzer sowie bürgerschaftliche Vertreter dabei sein werden.

Zur Kompensation der auf dem Obertorplatz wegfallenden Parkplätze wurde die Verwaltung beauftragt, in einem ersten Schritt die Erweiterung und Optimierung der folgenden, bereits bestehenden Parkflächen zu untersuchen: das Parkhaus Stadtmitte, das Parkdeck Münzgasse und die Parkplätze zwischen Stadthalle Museum und der Fürstenwiese. Bei letzteren soll auch die Orangerie in die Planung einbezogen werden.

Der exakte Wortlaut der Beschlüsse findet sich auf Seite 8 im Innern des Heftes.



Die „Variante D": Gefahren werden soll künftig über das Herrengässle, die Platzfläche im Westen ist großzügig begrünt. Die dunkelgrauen Gebäude sind Teil des städtebaulichen Konzepts Obere Vorstadt/Östliche Oberstadt.

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung
Marktplatz 1, 72379 Hechingen
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
Internet: www.hechingen.de
E-Mail: info@hechingen.de

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro
Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211 bis -214
Fax 07471 940-210
E-Mail: info@hechingen.de

Mo. u. Mi. 8.30 - 13.00 Uhr
Di. u. Do. 8.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Städtische Werke
Eigenbetrieb Entsorgung und Stadtwerke
Alte Rottenburger Str. 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Gas- u. Wasserstörungen: Tel. 08000 936533

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi. 13.45 - 16.15 Uhr
Do. 13.45 - 18.00 Uhr

Eigenbetrieb Betriebshof
Gammertinger Str. 4
Tel. 07471 936570 und 936571
Fax 07471 936577
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Alte Rottenburger Straße 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Stromstörungen (Netze BW):
Tel. 0800 3629477

Stadtbücherei
Münzgasse 4, Tel. 07471 6218-06
Internet: wwwopac.rz-kiru.de/hechingen

Di. 13.00 - 18.00 Uhr
Mi. 10.00 - 13.00 Uhr
Do. 15.00 - 19.00 Uhr
Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Hallenbad
Badstraße 14, Tel. 07471 7397739

Mo., Mi., Fr. - So. 10.00 - 21.00 Uhr
Di., Do. 7.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule
Münzgasse 4/1, Tel. 07471 5188
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 6218-47
Internet: www.hzl-museum.de
Mi. bis So. u. Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Hospitalstr. 6, Tel. 07471 621803
Internet: www.musikschule-hechingen.de

Jugendzentrum (JuZ)
Kaufhausstraße 9, Tel. 07471 621810
E-Mail: info@juz-hechingen.de

Di. 16.00 - 18.00 Uhr
18.00 - 20.00 Uhr Mädchengruppe
17.45 - 20.00 Uhr Fußball (Gymn.)
Mi. 14.00 - 20.00 Uhr
Do. 16.00 - 20.00 Uhr
Fr. 16.00 - 20.00 Uhr
Sa. 14.00 - 18.00 Uhr

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 17. November
Apotheke Spranger, Obertorplatz, Hechingen, Tel. 07471 2387

Sonntag, 18. November
Rammert-Apotheke, Bodelshausen
Tel. 07471 960021

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nach 19.00 Uhr und Sa./So. und Feiertage Tel. 116117

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinderarzt: Tel. 0180 6070710
Sa. u. So. und Feiertage
10.00 - 19.00 Uhr
Augenarzt: Tel. 0180 1929340
Gynäkologe: Tel. 07433 9092-0
HNO-Arzt: Tel. 0180 6070711
Sa., So. u. Feiertage 8.00 - 20.00 Uhr
Zahnarzt: Tel. 0180 5911690
Sa. 8.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr
und Feiertage

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: **Tel. 112**
Polizei: **Tel. 110**
Krankentransport: Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0
Telefonseelsorge Neckar-Alb:
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:
Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Tagesmütter/-väter:
Tel. 07471 7397991, 07433 381671
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung:
Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Veranstaltungen

Theater: Die lustigen Weiber von Windsor, frei nach Shakespeare, mit Bernd Lafrenz
Fr., 16.11., 20.00 Uhr, Stadthalle Museum, Veranstalter: Stadt Hechingen

Kreativmarkt Novemberzauber Boll
Sa., 17.11., ab 15.00 Uhr, Ortsmitte Boll/Rathaus, Veranstalter: Bürgerverein Boll

Vortrag: Anna von Kiew, die schönste Russin in Paris und ihre Abenteuer
Sa., 17.11., 18.30 Uhr, Hohenzollerisches Landesmuseum, Vortrag mit Prof. Kotchoubey, Veranstalter: Partnerschaftskomitee Joué-lès-Tours

Konzert: Suppe und Musik
Sa., 17.11., 20.00 Uhr, Galerie Weißes Häusle, Veranstalter: Kunstverein Hechingen e.V.

Konzert: Garage Groove - Die Werkstattband
So., 18.11, 18.00 Uhr, Villa Eugenia, Konzert in der Veranstaltungsreihe "Sonntags-Sounds nach sechs", Veranstalter: Förderverein Villa Eugenia

Vortrag: Kaiserhoch und Heldengedanken: Die nationalen Feiertage in Hechingen
So., 18.11., 19.00 Uhr, Alte Synagoge, Vortrag mit Rolf Vogt, Veranstalter: Initiative Hechinger Synagoge e.V.

Ausblick

Kindertheater: Ein Sommernachtstraum, nach Shakespeare, mit dem Ensemble Phoenix
Di., 27.11., 14.30 Uhr, Stadthalle Museum

Sonderausstellungen

Neue Arbeiten
bis So., 2.12.; Jahresausstellung des Kunstvereins Hechingen e.V. in der Rathausgalerie
Geöffnet: Mo. - Fr., 8.30 - 12.30 Uhr, Do. zusätzlich 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. und So., 14.00 - 17.00 Uhr

Rote Reiter - Die Lust am Spiel
bis So., 25.11., Ausstellung von Hans Mendler mit Malerei und Skulpturen, Förderverein Villa Eugenia e.V., Villa Eugenia, Zollernstr. 10
Geöffnet: Sa., 15.00 - 17.00 Uhr und So., 14.00 - 17.00 Uhr

IiQ (Interessantes im Quartal)
bis 30.12., Hohenzollerisches Landesmuseum
Geöffnet: Mi. - So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr

Leut' vo Hechinga - persönlich und besonders
bis 31.1.2019, Fotoausstellung des Hechinger Esprits und des Hohenzollerischen Landesmuseums, Hohenzollerisches Landesmuseum
Geöffnet: Mi. - So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr

Kunst im Kalendermuseum
bis 16.12., Ausstellung im Oldtimermuseum Zollernalb, Obere Mühlstr.
Geöffnet: So. und Feiertage, 13.00 - 18.00 Uhr

Dauerausstellungen

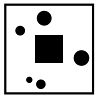
Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage
14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Geschichte der Hechinger Juden
Alte Synagoge, So., 14.00 - 17.00 Uhr
https://synagogehechingen.jimdo.com

Die Villa Eugenia und ihre Bewohner
Villa Eugenia, Zollernstraße 10
Sa. und So., 14.00 - 17.00 Uhr
www.villa-eugenia.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Deutsches Kalendermuseum
Obere Mühlstraße 7
sonn- und feiertags, 13.00 - 18.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 17. November
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 21. November
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Oberstadt, Marktplatz

DAS RATHAUS INFORMIERT



Parken in der Gammertinger Straße

Nachdem jüngst in der Gammertinger Straße Parkierungsflächen markiert wurden, sind nunmehr auch die zugehörigen Hinweisschilder aufgestellt. Damit ist auch die Grundlage geschaffen, Knöllchen an Falschparker zu verteilen, die Stadt kündigt entsprechende Kontrollen an.

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen

Verkehrsbehinderungen in der Altstadt – Kaufhausstraße gesperrt
Wegen des Abbruchs des Hauses Marktplatz 3 ist die rückseits verlaufende Kaufhausstraße vom 19.11. bis 31.12.2018 im Bereich des Hauses für den Verkehr voll gesperrt.
Dies zieht eine grundlegend geänderte Verkehrsführung in der Altstadt Ost nach sich. Diese ist ausgeschildert. Prinzipiell kann zwar über die Rabenstraße in die Turmstraße abgefahren werden, dies funktioniert aber nur für Pkw. Lkw müssen die Altstadt wieder über die Goldschmiedstraße verlassen, wodurch diese im oberen Bereich in beide Richtungen befahrbar ist. In der Goldschmied- und der Schulstraße sind Ampeln aufgestellt, die die Ein- und Ausfahrten aus der Altstadt regeln.

Badstraße gesperrt
Seit 14. bis 19. November wird der Kreuzungsbereich Badstraße/Im Weiher inklusive der Zufahrt zum Weiherstadion saniert. Aus diesem Grund ist die Badstraße im genannten Bereich für den Verkehr voll gesperrt. Das Hallenfreibad ist über die Niederhechinger Straße erreichbar, die Umleitung wird ausgeschildert.

Marktplatz und Schloßstraße gesperrt
Wegen des "Lichterglänzles" sind am Samstag, 24. November, ab 17.00 Uhr der Marktplatz und die Schloßstraße nach der Zufahrt zum Parkdeck Münzgasse für den Verkehr voll gesperrt.

Impressum: Stadtspiegel: Amtsblatt der Stadt Hechingen
Herausgeber: Stadt Hechingen
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeister Philipp Hahn oder sein Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Günther Konstanzer, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Gerhard Henzler, für den Stadtteil Stein Nikolaus Schetter, für den Stadtteil Stetten Hannes Reis, für den Stadtteil Weilheim Ingrid Riester.
Redaktion: Maria Poppel
Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.
Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstraße 18, Telefon 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Einladung zum Volkstrauertag 2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,
der Erste Weltkrieg begann am 1. August 1914 und endete am 11. November 1918. Die Begeisterung der ersten Kriegswochen, als sich beinahe jeder Deutsche freiwillig zum Militärdienst meldete, ist uns Heutigen unverständlich. Sie wandelte sich auch sehr schnell in Entsetzen und Grauen.
Am Ende hatte Deutschland zwei Millionen gefallene Soldaten zu beklagen. In Frankreich waren es 1,4 Millionen. Großbritannien verlor 900.000 Soldaten.
Was unvorstellbar schien und schlimmer war als zuvor, zwanzig Jahre danach war wieder Krieg. Er kostete das Leben von mehr als drei Millionen deutscher Soldaten und fast vier Millionen Zivilisten. Frankreich verlor im Zweiten Weltkrieg eine Viertelmillion Soldaten und 300.000 Zivilisten. Großbritannien verlor 370.000 Soldaten.
Besonders schwer trafen die Weltkriege Russland. Schon im Ersten kehrten ca. 1,8 Millionen Soldaten nicht nach Hause zurück. Keine Zahl reicht aber an die Opfer des Zweiten heran: Insgesamt über 19 Millionen Menschen mussten ihr Leben lassen – 13,6 Millionen Soldaten und 6 Millionen Zivilisten.
Diese Zahlen machen uns fassungslos, doch sie sind eine Realität, die noch heute in jeder Stadt und in jedem Dorf in Europa zu spüren ist. Auch bei uns in Hechingen.

Am Volkstrauertag, Sonntag, 18. November, wollen wir uns in einer Gedenkstunde dieser Opfer von Krieg und Gewalt erinnern. Wir versammeln uns mit bürgerschaftlichen Gruppen und Vereinen um 11.30 Uhr auf dem Marktplatz und gehen gemeinsam zum Ehrenmal hinter der Stiftskirche.

Wir bitten um Ihre Teilnahme.

Philipp Hahn
Bürgermeister

Dr. Adolf Vees
Beauftragter des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.



Programm

Musikalische Eröffnung:	Stadtkapelle Hechingen
Begrüßung:	Bürgermeister Philipp Hahn
Erinnern und Gedenken:	Dr. Adolf Vees, Benedikt Vees, Constantin Vees und Victoria Vees
Lied:	„Wir sind nur Gast auf Erden"
Schriftlesung:	Gemeindereferentin Christine Urban
Totenehrung:	„Der gute Kamerad" Bürgermeister Philipp Hahn Dr. Adolf Vees Gemeindereferentin Christine Urban und Pfarrer Horst Jungbauer
Gemeinsames Gebet und Segensbitte:	Gemeindereferentin Christine Urban und Pfarrer Horst Jungbauer

Bürgergarde, DRK, Freiwillige Feuerwehr, Pfadfinder und THW stellen Ehrenformationen.

KULTUR



Novemberzauber in Boll

Die Christbäume im Stadtgebiet werden aktuell aufgestellt. Dann ist es auch nicht zu früh, sich um Geschenke für die Lieben zu kümmern. Beim „Bollemer Novemberzauber" am Samstag, 17.11.2018, gibt es in der Boller Ortsmitte Selbstgemachtes aller Art – für einen guten Zweck versteht sich. Um 15.00 Uhr geht es los, für Speis' und wärmende Getränke ist gesorgt und im Rathaus können sich die Kinder mit dem Thema „Rund um die Nuss" beschäftigen.



Veranstalter ist der Bürgerverein Boll, der vom Erlös früherer Novemberzauber zum Beispiel die kleine Leihbücherei im Rathaus eingerichtet hat.

Hechinger Bildkalender 2019



Der Hechinger Bildkalender für das Jahr 2019 des Fördervereins Maria Zell ist fertig und kann ab sofort bei folgenden Verkaufsstellen zu einem Preis von 10 Euro pro Stück erworben werden. In Hechingen bei: Redaktion Hohenzollerische Zeitung, Buchhandlung „Das Buch", Buchhandlung Welte, Foto Keidel; in Boll bei: Brigitte Ermantraut und der Ortschaftsverwaltung Boll.

Führung auf der Bastei der Burg Hohenzollern

"Burg - Stadt - Land" heißt das Thema einer Führung von Michael Hakenmüller rund um die Bastei der Burg Hohenzollern am Sonntag, 18. November, 14.30 Uhr. Treffpunkt ist beim Torturm vor dem Burghof. Die Teilnahme ist kostenlos, der Eintrittspreis in die Burg beträgt 7 Euro.
Wer aufmerksam die Burg umrundet, kann die Gestalt und Geschichte einer Landschaft erkennen, die ihresgleichen in Deutschland sucht. Schon der Standplatz dieses geologischen Zeugenbergs bietet abenteuerliche Voraussetzungen dafür, dass gerade dort die Burg erbaut wurde, gleichwohl die Herkunft der Hohenzollern wie die der Nibelungen auch im Dunkeln bleibt.
Umso mehr bekannt sind die Grafen und Fürsten drunten im kleinsten Fürstentum Deutschlands, welche bewusst wie unbewusst eine großartige Reihe von Parklandschaften angelegt wie hinterlassen haben, welche landschaftsschutz- und denkmalschutzwürdig sind.
Zudem erfahren die Teilnehmer bei der ca. 90-minütigen Führung anhand von Kartenmaterial für jeden Teilnehmer, wie sich unsere Vorfahren z.B. ganz ohne größere Kosten mit Wasser versorgt und vor Hochwasser geschützt haben, wie sie Orte und Sichtachsen ausgebildet und direkte Verkehrswege geschaffen haben.

„Kaiserhoch und Heldengedenken: Die nationalen Feiertage in Hechingen"

Vortrag von Rolf Vogt am Sonntag, 18. November 2018, 19.00 Uhr in der Alten Synagoge Hechingen, Goldschmiedstraße 20
Den Volkstrauertag nimmt Rolf Vogt zum Anlass, die Erinnerungskultur der letzten 100 Jahre in den Blick zu nehmen. Kaisergeburtstag, Verfassungstag und Tag der Deutschen Einheit, Volkstrauertag, Tag der Bewegung und Pogromnacht: Fast jede Generation hatte bei uns ihren eigenen Nationalfeiertag und ihren eigenen Trauertag. Mal wurde im Januar, dann im August, im Mai, im Juni oder im Oktober gefeiert. Auch die Gedenktage wechselten. Zurzeit konzentriert sich alles auf den November. Mit seinen staatlichen Feiertagen tat und tut sich Deutschland schwer. Am Beispiel Hechingen verdeutlicht Rolf Vogt, wie die Nationalfeiertage einst und jetzt aussahen, wie der Volkstrauertag sich entwickelte und was an den Kriegerdenkmälern auffällt. Er besucht die Jubelfeste im Kaiserreich und die Kundgebungen zum Verfassungstag der Weimarer Republik. Er sieht sich auch bei den Veranstaltungen zum 9. November um, dem Tag der Revolution 1918, der „Tag der Bewegung" bei den Nationalsozialisten wurde und heute Gedenktag für die Reichspogromnacht ist.



Rolf Vogt wurde 1956 in Kirchlengern geboren. Nach dem Studium der Geschichte und Politikwissenschaft in Freiburg arbeitete er zunächst bei der Badischen Zeitung, ab 1984 bei der Hohenzollerischen Zeitung und von 1989 bis 2014 beim Schwarzwälder Boten in Hechingen. Herr Vogt ist Beiratsmitglied im Hohenzollerischen Geschichtsverein.
Eintritt: € 8/ermäßigt € 6
Eine Veranstaltung in der Reihe „Weiter! Trotz Unsicherheit" des Weiter! Bildungsnetzes Hechingen.

Café international mit Theateraufführung

Suche nach einer Heimat mit Schlauchbooten



Am kommenden **Sonntag, 18. November** findet um 15.00 Uhr im Konstantinsaal der Stadthalle Museum das Café international statt. Der Nachmittag beginnt gemütlich bei Kaffee und Kuchen und Gesprächen. Es wird gebeten, Gebäck fürs Kuchenbüfett mitzubringen.
Um 16.00 Uhr wird Khadija Alghanem ihr Monodrama „Suche nach einer Heimat durch die Reise des Todes" aufführen. Die syrische Künstlerin lebt seit einigen Jahren in Hechingen und ist auch hier künstlerisch tätig. Bisher waren von ihr hauptsächlich bildnerische Arbeiten zu sehen, zuletzt in der Ausstellung „lieblos" im Bildungshaus St. Luzen. Das als Monodrama gestaltete Theaterstück handelt vom Thema Menschlichkeit und Krieg und der Suche nach einer anderen Heimat mit Schlauchbooten.
Der Eintritt ist frei.

Sonntags-Sounds nach sechs

In der Reihe „Sonntags-Sounds nach sechs“ findet das letzte Konzert für 2018 am Sonntag, 18. November in der Villa Eugenia um 18.00 Uhr (Einlass 17.00 Uhr) statt.
Es spielt die Gruppe „**Garage Groove“** auch bekannt durch die Veranstaltungsreihe „**Jazz in der Werkstatt**“ in Albstadt-Onstmettingen. Sie interpretieren Jazz und Popstücke in ihrer ganz besonderen Art. Ihr Repertoire beinhaltet Titel von Al Jarraeu, Jamie Cullum, Stevie Wonder, Sting, Toto, Queen, Chick Corea und anderen.
Die sechs Musiker sind national und international bekannt. Sie spielen nur einmal im Jahr zusammen, diesmal exclusiv in der Villa Eugenia.
Vorverkauf: Buchhandlung Welte 19 €, Abendkasse 22 €

Ein Sommernachtstraum für Kinder: Wilde Liebesraserei

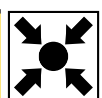
Das Ensemble Phoenix vermittelt Shakespeares klassischen Stoff kindgerecht
Am **Dienstag, 27. November 2018,** gastiert das **Ensemble Phoenix** aus Köln mit seiner an Kinder gerichteten Inszenierung **"Ein Sommernachtstraum"** von Shakespeare um **14.30 Uhr** in der **Stadthalle Hechingen**.
Feen, Elfen, Geister und Kobolde, ein Mensch mit Eselskopf und zwei Liebespaare, die in ein unglaubliches Wirrspiel verwoben sind. Ein Löwe und ein paar Handwerker, die das Chaos komplett machen und die Lachmuskulatur in Schwung bringen – ein Sommernachtstraum eben!



Shakespaeares "Ein Sommernachtsraum" am 27. November für Kinder insziniert

Reduziert auf den Hauptstrang der Geschichte mit der Komik von Durcheinander und Verwechslungen, ist eine lebendige und zugleich anrührende Fassung entstanden, die Kindern den klassischen Stoff vorstellt, ohne sie dabei zu überfordern. Musikalisch wird das Stück live mit quirliger Perkussion begleitet. Schauspiel- und Musikszenen wechseln sich ab und sorgen für viel Tempo und Witz.
Das Stück eignet sich für Kinder ab 8 Jahren.
Karten gibt es im Bürger- und Tourismusbüro (Tel. 07471 940-211), bei der Buchhandlung Teresa Welte (Tel. 07471 4259) und an der Tageskasse. Weitere Infos: www.hechingen.de
Gruppen ab 10 Kindern können sich im Vorfeld im Sachgebiet Tourismus und Kultur der Stadt Hechingen anmelden und erhalten einen Preisvorteil. Also, schnell anrufen unter 07471 940-119!

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Kindergarten Weiher feiert St. Martin

Am 8. November trafen sich Kinder, Eltern und Großeltern zum Martinsumzug des Kindergartens Weiher. In der Dämmerung wurde zuerst gemeinsam ein Martinslied gesungen, bevor St. Martin hoch zu Ross den Martinsumzug anführte. Die Kinder brachten ihre Laternen mit, die in diesem Jahr die Mütter für ihre Kinder gebastelt hatten.



Hoch zu Pony: der heilige Martin, im 4. Jahrhundert nach Christus Bischof von Tours

Der Umzug führte am Tennisplatz vorbei über den Schwimmbad-Parkplatz und endete oben auf dem Rapphof. Unterwegs wurde angehalten und es wurden Lieder gesungen. Auf dem Parkplatz am Schwimmbad wurde ein Laternentanz aufgeführt, unser St. Martin teilte mit dem Bettler seinen Mantel und das traditionelle St.-Martins-Lied wurde gemeinsam gesungen.
Im Anschluss war bei angenehmen Temperaturen auf dem Rapphof ein gemütliches Beisammensein mit einem herrlichen Buffet, welches von den Eltern zusammengestellt worden war. Der Elternbeirat schenkte Glühwein und Punsch aus.
Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des Martinsfestes beigetragen haben.

Städtepartnerschaften

Vortrag: "Anna von Kiew, die schönste Russin in Paris, und ihre Abenteuer"
Am **Samstag, 17.11.2018**, um **18.30 Uhr** lädt das französische Partnerschaftskomitee Hechingen zu einem spannenden Vortrag ins **Hohenzollerische Landesmuseum** ein. Der Eintritt ist frei.
Mit dem Vortrag von Prof. Boris Kotchoubey begeben wir uns auf eine Zeitreise in das 11. Jahrhundert. Wir erfahren von ungewöhnlichen Taten, Gedanken und Gefühlen und begegnen einer Welt, in der private Angelegenheiten von wenigen Personen mit der gesamteuropäischen Geschichte verwoben sind.
Wie gewohnt klingt der Abend mit einem Glas Chinonwein und Käsehäppchen aus.

Städtische Werke

Achtung vor unseriösen Anrufen und Haustürgeschäften

Vorsicht bei Abschluss von Strom- und Gaslieferverträgen bei auf den „ersten Blick“ vermeintlich günstigen Gas- und Stromangeboten
In letzter Zeit mehren sich Anrufe verunsicherter Kunden bei den Stadtwerken Hechingen. Der Grund hierfür ist, dass Verbraucher im Stadtgebiet angerufen werden, und zwar ohne deren vorherige ausdrückliche Einwilligung, so wie es das „Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb“ verlangt. Zudem fragen diese Anrufer nach privaten Daten wie z.B. der Bankverbindung u.Ä. und drängen massiv auf einen Vertragsabschluss am Telefon.
Ebenfalls sind aktuell viele Werber im Stadtgebiet unterwegs, die über Haustürgeschäfte die Kunden zu Vertragsabschlüssen bewegen wollen, indem sie behaupten, Mitarbeiter der Stadtwerke Hechingen zu sein. Lassen Sie sich den Ausweis zeigen, unsere Mitarbeiter können sich allesamt als Mitarbeiter der Stadtwerke Hechingen ausweisen.



"Das ist natürlich blanker Unsinn", so Stadtwerkebetriebsleiter Reinhold Dieringer. "Wir sind ein kommunales Unternehmen und haben keinerlei Vertriebspartnerschaften, schon gar nicht überreden wir unsere Kunden zu Vertragsabschlüssen an der Haustür. Dies ist nicht das Geschäftsgebaren eines seriösen Unternehmens. Um Provisionen zu kassieren, wird immer schamloser gelogen."
Mehrfach hatten die Werber zudem behauptet, der Mitbewerber sei billiger, ein Anbieterwechsel würde sich lohnen. Auch dies ist mindestens fragwürdig, so Dieringer. Teilweise werden dem Kunden wesentliche Preissegmente nicht genannt und der Kunde wird mit einmaligen Boni, Frei-kWh und Rabatten zu einem Vertragsabschluss gelockt. Diese sind jedoch an verschiedene Kriterien gebunden, die im Endeffekt zu finanziellen Mehrbelastungen des Kunden führen können.
Die Stadtwerke Hechingen empfehlen, am Telefon oder an Haustüren keine Verträge abzuschließen und die gesamten Vertragsunterlagen (auch das Kleingedruckte) sehr genau zu lesen und zu prüfen, um nicht „Äpfel mit Birnen“ zu vergleichen.
Weiterhin weisen die Stadtwerke darauf hin, dass jeder Kunde bei einem fernmündlich oder an der Haustür abgeschlossenen Vertrag ein Widerrufsrecht von 14 Tagen hat (§ 312g BGB). Die Widerrufsfrist beginnt jedoch nur, wenn über das Widerrufsrecht unterrichtet wurde (§ 356 Abs. 3 BGB).
Scheuen Sie sich auch nicht, solche Vorfälle zur Anzeige zu bringen bzw. sich für dieses unlautere Vorgehen bei der Bundesnetzagentur zu beschweren. Erst in jüngster Vergangenheit wurde eine solche unseriöse Vorgehensweise mit einem erheblichen Bußgeld abgestraft.
Zögern Sie nicht, bei Fragen zur Gas- oder Stromversorgung das Serviceteam der Stadtwerke Hechingen unter der Rufnummer 07471 9365-12, -15 anzurufen oder einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Beschaffenheit des Trinkwassers in Hechingen mit Teilorten 2018

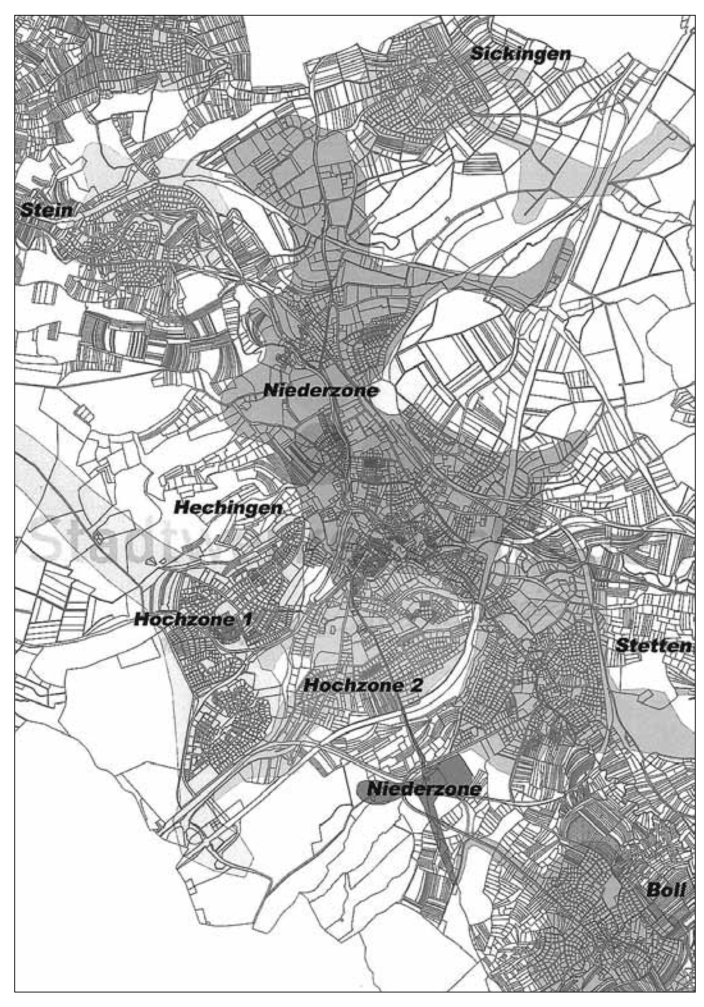
Das Trinkwasser im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Hechingen wird in regelmäßigen Abständen nach der Trinkwasserverordnung (neueste Fassung) durch das akkreditierte Institut Eurofins Institut Jäger GmbH aus Tübingen untersucht. Ferner unterliegen diese Ergebnisse der ständigen Kontrolle des Gesundheitsamtes.
Da das Versorgungsgebiet der Stadtwerke Hechingen unterschiedlich versorgt wird, ist es in verschiedene Versorgungszonen unterteilt.
Die Kernstadt Hechingen ist in 2 Versorgungszonen aufgeteilt:
Die **Obere Zone (Hochzone 1 und 2)** umfasst im Wesentlichen die Oberstadt mit Ausnahme des Teils Heiligkreuzstraße zwischen Eveltstraße und Kfz-Zulassungsstelle sowie der östlichen Seite des Obertorplatzes. Sie wird gegen die Untere Zone begrenzt durch eine Linie, die von der Einmündung der Schloßackerstraße in die Tobelstraße westlich bzw. südlich des Fricourt- und des Masurenweges zur oberen Einfahrt der Volma an der Neustraße geht. Von dort verläuft sie zwischen Neustraße (Untere Zone) und Frauengartenstraße (Obere Zone) zur Kapfgasse. Die Kapfgasse und das Gebiet südlich davon gehören zur Oberen Versorgungszone.
Die **Untere Zone (Niederzone)** umfasst die Heiligkreuzstraße zwischen Eveltstraße und Kfz-Zulassungsstelle, die östliche Seite des Obertorplatzes und das nördlich der oben beschriebenen Linie zwischen oberer Einfahrt zur Volma an der Neustraße und der Einmündung Schloßackerstraße in die Tobelstraße gelegene Stadtgebiet sowie das nördlich der Kapfgasse befindliche Stadtgebiet. Sie grenzt an die Versorgungszone Stetten bzw. Sickingen. Diese Zone wird von Norden und von Süden über zwei Einspeisungen versorgt.
Im nördlichen Teil entspricht die Wasserzusammensetzung mehr dem Wasser von Sickingen, im südlichen Teil mehr den Werten, die für die Untere Zone angegeben sind.
Die **Teilorte Bechtoldsweiler, Beuren, Boll, Schlatt, Sickingen, Stein, Stetten und Weilheim** werden separat versorgt.

Versorgungszonen	Härtebereich (alt)	H ä r t e ° dH	Härtebereich (neu)	Gesamthärte mmol/l	pH-Wert
Hechingen-Bechtoldsweiler (ZWH VG1)	3	18,2	hart	3,2	7,4
Hechingen-Beuren (ZWH VG1)	3	18,2	hart	3,2	7,4
Hechingen-Boll (Quellwasser +ZWH VG1)	3	14,9	hart	2,7	7,4
Hechingen Obere Zone (Hoch Zone) (BWV+ZWH VG1)	2	11,4	mittel	2,0	7,8
Hechingen Untere Zone (Niederzone) (Quellwasser +ZWH VG1)	3	14,9	hart	2,7	7,4
Hechingen-Schlatt (ZWH + Quellwasser)	3	15,9	hart	2,8	7,5
Hechingen-Sickingen (BWV+ZWH VG1)	3	14,5	hart	2,6	7,7
Hechingen-Stein (ZWH VG1)	3	18,2	hart	3,2	7,4
Hechingen-Stetten (ZWH VG1)	3	18,2	hart	3,2	7,4
Hechingen-Weilheim (ZWH VG2)	3	15,6	hart	2,8	7,4

Abkürzungen:
ZWH Zweckverband Wasserversorgung Hohenzollern
VG Versorgungsgebiet
BWV Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung

Dem Trinkwasser wird entsprechend den gültigen Grenzwerten und der jeweils neuesten Fassung der Trinkwasserverordnung Chlor in einer Konzentration von 0,10 bis maximal 0,30 mg/l beigegeben.
Bei Fragen zu den Versorgungszonen, der chemischen Zusammensetzung, Untersuchungsergebnissen, Verwendung von metallischen Werkstoffen für Hausinstallationsrohre sowie der Verwendung von Trinkwasser allgemein geben die Stadtwerke Hechingen gerne Auskunft.

Trinkwasser-Versorgungszonen Hechingen



Grundschule Hechingen

„Medienwelten Jugendlicher – Risiko Internet“
Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, wir möchten Sie ganz herzlich zu dem Präventiv-Elternabend „Medienwelten Jugendlicher – Risiko Internet“ in Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizei einladen: **Mittwoch, 21.11.2018, um 19.30 Uhr in der Mensa am Schlossberg.**
Kinder und Jugendliche nutzen digitale Medien selbstverständlich und kennen die technischen Gerätefunktionen und viele Webseiten bestens. Konkretes Wissen über die Abläufe im Internet, seine Dimensionen und drohende Gefahren ist jedoch nur ansatzweise vorhanden. Die Folge ist ein sehr sorgloser Umgang mit den digitalen Medien wie Smartphone, Tablet, Laptop usw.
Die technische Entwicklung schreitet rasch und unaufhaltsam voran. Damit entstehen auch vielfältige Sicherheitsrisiken. Kinder und Jugendliche brauchen deshalb beim „Eintauchen“ in die digitale Welt Begleitung, Aufklärung und Führung durch informierte Erwachsene. Früher als vermutet geraten junge Menschen durch die Nutzung der digitalen Medien in teilweise sehr unangenehme Situationen: Abzocke, Bedrohungen, Gewaltszenen, Pornografie, Cybermobbing, Sexting in sozialen Netzwerken u.v.a.m. Video-Live-Streaming-Portale ermöglichen Kindern, sich direkt aus den Kinderzimmern heraus im Internet mit ihrer eigenen Umgebung zu präsentieren. Das wirft neue Fragen und Probleme auf: Wie sollen sich die Kinder und auch die Erziehungsbeauftragten verhalten? Wer schenkt ihnen das nötige Vertrauen oder gibt Hilfestellungen zur Bewältigung dieser Situationen?
Der Vortrag ist kostenfrei und informiert auf breiter Basis offen und aktuell über die Gefahren durch die digitalen Medien und der damit verbundenen Kriminalität und entstehender Folgen. Verbunden mit Hinweisen über die rechtliche Einordnung von gewissem Nutzungsverhalten werden auch Informationen zu hilfreichen Seiten und Tipps für eine bessere Bewältigung der anstehenden Probleme gegeben.
Ebenso sind auch interessierte Eltern der weiterführenden Schulen herzlich eingeladen.

Gymnasium Hechingen

Bustraining am Gymnasium
Im Rahmen der Schulung der Verkehrserziehung und Verkehrssicherheit fand am vergangenen Mittwoch und Donnerstag in den Klassen 5 in Zusammenarbeit mit Herrn Seeg von der Verkehrswacht Balingen und dem Busunternehmen HVB Wiest & Schürmann das alljährliche Bustraining statt. Während des Bustrainings erhalten die Schüler zunächst eine Schulstunde lang eine theoretische Einführung über die Gefahren an der Bushaltestelle, beim Herannahen, beim Betreten eines Busses und während der Fahrt in einem Bus. Die Erkenntnisse der theoretischen Einheit werden in der darauffolgenden Schulstunde in der Praxis mit dem Bus an der Bushaltestelle und während der Fahrt geübt. Besonders eindrücklich ist dabei die Demonstration der Fliehkräfte während einer Vollbremsung aus einer Fahrt von 30 km/h auf dem Domäneparkplatz. Ergänzt wird die Verkehrserziehung in Klasse 5 in den kommenden Wochen durch den Besuch der Verkehrserziehungsmentoren, die in jeder 5. Klasse im Rahmen der Teamstunden zwei Schulstunden zum Thema verkehrssicheres Fahrrad und Sicherheit im Verkehr mit dem Fahrrad durchführen werden.



Lions-Quest am Gymnasium Hechingen
Großes Glück hatte das Gymnasium Hechingen, denn nur an einer Schule pro Schuljahr kann das Pilotprojekt „Lions-Quest – erwachsen werden, erwachsen handeln“ durchgeführt werden. Da das Gymnasium bereits seit Jahren über ein Curriculum verfügt, das sich unter anderem der Sozialkompetenz widmet, qualifizierte sich die Schule auf Anhieb für das Seminar, an dem schließlich 24 Kollegen über vier ganze Tage teilnahmen.



Das Programm hat das Ziel, die soziale, emotionale und kommunikative Kompetenz von Schülerinnen und Schülern zu fördern und so die Lebenskompetenz des Einzelnen zu erhöhen. Mit Blick auf die Schule ist eine Entwicklung dieser Kompetenzen zentral für ein gutes Klassenklima, was sich wiederum positiv auf die Lernatmosphäre auswirkt.
Die Kosten für das umfangreiche Material und die gesamte Schulung hat der Lions-Club Hechingen übernommen, dem deswegen ein besonderer Dank gilt. Denn nur so war es möglich, dass eine schulinterne Fortbildung für so viele Kolleginnen und Kollegen durchgeführt werden konnte. Dieser Umstand sollte nicht zuletzt auch dazu führen, dass es zu einer gemeinsamen Umsetzung in der Schule kommt. Außerdem wird es weitergehen: Am Ende des Seminars stellten sich zwei Prozessbegleiter vor, die im nächsten Jahr an weiteren vier Nachmittagen der Gruppe zur Verfügung stehen, um bei der Implementierung und Umsetzung des Programms zu helfen.

Volkshochschule Hechingen

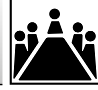
5106 Kehrwoche auf dem PC
Sie lernen den Umgang mit Ordnern und Dateien sowie unterschiedlichen Speicherorten. Voraussetzung: Kenntnisse im Umgang mit dem Computer (z.B. "Erste Schritte am Computer")
Freitag, 23.11.2018, 14.00 bis 17.00 Uhr / 6 Termine
Vhs Hechingen, Raum 109/110, Gebühr: 125 Euro

3562 Stylish und schick mit PlusSize
Styling-Workshop mit Outfit-Check
für Frauen mit Kurven und großen Größen
In diesem Workshop erleben Sie, wie Sie auch mit Übergewicht oder ein paar Pfunden mehr auf den Hüften Ihre Schönheit neu entdecken können. Sie lernen Grundlegendes über Persönlichkeit und Stil, Proportionen und Körperbau, Farben und Schnitte, bekommen Tipps zum Thema Accessoires und Frisur und lernen, wie Sie sich schlanker stylen können. Beim anschließenden Outfit-Check optimieren wir gemeinsam ein Outfit, das Sie gerne tragen. So gewinnen Sie für die Zukunft mehr Sicherheit bei der Auswahl und Zusammenstellung Ihrer Outfits.
Samstag, 24.11.2018, 10.00 bis 17.00 Uhr
Vhs Hechingen, Raum 103, Gebühr: 53 Euro

3326 Intensiv-Workshop: Yoga in den Wechseljahren
Yoga bearbeitet den Organismus als Ganzes und wirkt dabei auf verschiedenen Ebenen: Körperlich werden die Muskeln gekräftigt sowie die Flexibilität und Bewegungsfreiheit erhöht. Auf physiologischer Ebene kann die Intensität der Wechseljahrssymptome verringert werden. Auf psychischer Ebene wirkt Yoga Stress, Depressionen und Schlaflosigkeit entgegen. Meditation nennen wir das achtsame Stillsitzen im Yoga. Wir richten unsere Aufmerksamkeit auf die innere Welt. Sie werden Stille-Meditation und geführte Meditation kennen lernen sowie Yoga Nidra, eine Form der Tiefenentspannung, die Sie auf dem Boden ruhend erfahren. Sie werden in einen schlafähnlichen Zustand geführt, der Körper und Geist erfrischt.
Sonntag, 25.11.2018, 10.00 bis 16.00 Uhr
Vhs Hechingen, Raum 201, Gebühr: 45 Euro

1700 Getrennt leben - verheiratet bleiben
Vor der Ehescheidung kommt die Trennung. Viele Paare stellen sich die Frage, ob die Scheidung die einzige Möglichkeit des endgültigen Auseinandergehens ist oder aber ob die Möglichkeit besteht, weiterhin verheiratet zu bleiben und dennoch (ggf. auf Dauer) getrennt zu leben. An diesem Abend geht es um die Vorteile und die Nachteile dieses Modells.
Mittwoch, 28.11.2018, 19.30 bis 21.00 Uhr
Vhs Hechingen, Raum 103
Gebühr Abendkasse: 5 Euro - Anmeldung erforderlich.

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN



Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 8. November 2018

Vom Gemeinderat wurden folgende Entscheidungen getroffen:

TOP: Antrag von Stadtrat Andreas Ermantraut auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
Dem Antrag von Stadtrat Andreas Ermantraut auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat nach § 16 Absatz 1 Nummer 4 Gemeindeordnung wird entsprochen.

TOP: Nachrücken von Konrad Steffen-Kohler in den Gemeinderat
1. Prüfung von etwaigen Hinderungsründen nach § 29 GemO
2. Verpflichtung
3. Besetzung der freien Plätze in den Ausschüssen und Kommissionen
1. Für den ausscheidenden Stadtrat Andreas Ermantraut rückt nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 25. Mai 2014 Herr Konrad Steffen-Kohler in das Gremium nach.
2. Es sind keine Hinderungsgründe für den Eintritt gemäß § 29 GemO festzustellen.
3. Die Besetzung der freien Ausschuss- und Kommissionsplätze wird nach Empfehlung der CDU-Fraktion vorgenommen.

TOP: Verwaltungsorganisation: Festlegung der Geschäftskreise von Bürgermeister und Erster Beigeordneter
Der Gemeinderat stimmt der Abgrenzung der Geschäftskreise zwischen dem Bürgermeister und der Ersten Beigeordneten wie folgt zu, dass der Fachbereich 1 und die Städtischen Werke dem Geschäftskreis 1 zugeordnet werden sowie dem Geschäftskreis 2 die Fachbereiche 2 und 3 zugeordnet werden.

TOP: Einweisung der Stelle der Ersten Beigeordneten in eine Besoldungsgruppe des Landeskommunalbesoldungsgesetzes (LKomBesG)
Die Stelle der Ersten Beigeordneten der Stadt Hechingen wird der Besoldungsgruppe B2 zugeordnet. Rückwirkend ab Amtsantritt am 1. September 2018 wird die Besoldung von Erster Beigeordneter Müllges nach Besoldungsgruppe B2 unter gleichzeitiger Einweisung in die Planstelle bemessen.

TOP: Obertorplatz
- Aufhebung Baubeschluss Tiefgarage am Obertorplatz
- Platzgestaltung Obertorplatz
- Schaffung von zusätzlichen öffentlichen Stellplätzen in der Oberen Vorstadt/Östlichen Oberstadt
- Der Beschluss des Gemeinderats vom 20.6.2013 zum Bau einer Tiefgarage auf dem Obertorplatz wird aufgehoben.
- Die Gestaltung des Obertorplatzes erfolgt auf Basis des Entwurfs Lit. D des Büros Planstatt Senner, Stand 19.10.2018, mit der Verkehrsführung auf der Westseite des Obertorplatzes.
- Zur Konkretisierung der Gestaltung des Obertorplatzes wird eine Kommission, bestehend aus Vertretern des GR, Verwaltung und Büro Planstatt Senner sowie Grundstückseigentümern/Immobilienbesitzern und weiteren bürgerschaftlichen Vertretern eingerichtet. Über die genaue Zusammensetzung und Arbeitsweise der Kommission wird sich die Verwaltung mit den Fraktionen abstimmen.
- Die Verwaltung wird aufgefordert,
1. einen Teilabriss mit Neuüberbauung des Parkhauses Stadtmitte zu untersuchen, einen wie in Anlage 5 zur Drucksache abgebildeten Fußgängersteg zwischen Parkhaus und Frauengartenstraße zu planen und mit dem privaten Eigentümer, Dr. Gfrörer, und/oder mit dem Landesdenkmalamt dazu Vereinbarungen zu treffen;
2. das Parkdeck Münzgasse zu überplanen und hier das oberste Parkdeck über alle 3 Ebenen und das mittlere Parkdeck über 2 Ebenen hinauszuziehen;
3. das Parken an der Stadthalle Museum auszubauen und zu ertüchtigen. Hierbei ist die Beplanung der Orangerie mit aufzunehmen.

TOP: Bebauungsplan „Klostersteige", Hechingen
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für das beschleunigte Verfahren gem. § 13a BauGB
- Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
1. Für den im Lageplan des Büros Dr. Grossmann, Balingen, vom 25.10.2018 dargestellten Bereich wird nach § 2 Abs. 1 BauGB der Bebauungsplan „Klostersteige" in Hechingen im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB aufgestellt.
2. Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB wird durch die Auslegung der Unterlagen des Bebauungsplans „Klostersteige" in Hechingen für die Dauer von einem Monat mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.
3. Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

TOP: Gymnasium; Sanierung naturwissenschaftliche Räume, Fachbereich Biologie
- Baubeschluss
- Beauftragung von Planungsleistungen
1. Auf Basis der Entwurfsplanung, Stand 5.10.2018, wird der Baubeschluss für die Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume des Gymnasiums, Fachbereich Biologie und für den Umbau des Klassenraums 208 zu einem Werkraum gefasst.
2. Das Architekturbüro Supper Heinemann Architekten, Gammertingen, wird auf Basis der HOAI 2013 mit den Planungsleistungen Gebäude und Innenräume beauftragt.
3. Das Ingenieurbüro Strehlau Gebäudetechnik GmbH, Bitz, wird auf Basis der HOAI 2013 mit den Planungsleistungen Elektro- und Netzwerktechnik beauftragt.
4. Die erforderlichen Mittel für das Jahr 2019 für die Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume, Fachbereich Biologie und für den Umbau des Klassenraums 208 zu einem Werkraum in Höhe von 1.595.000 € werden im Haushalt 2019 eingestellt.

TOP: Eigenbetrieb Entsorgung; Gebührenkalkulation der Abwassergebühren 2019
- Erhöhung der Abwassergebühren zum 1.1.2019
1. Entsprechend der Gebührenkalkulation (Anlage 1) betragen die Abwassergebühren ab 1.1.2019 für eingeleitetes Schmutzwasser = 2,62 Euro pro Kubikmeter (m^3) und für Niederschlagswasser = 0,39 Euro pro Quadratmeter (m^2) abflussrelevanter Fläche.
2. Die kostendeckende Gebühr für die Entsorgung von Abwasser/Schlamm aus Hauskläranlagen (Reinigung ohne Transport) beträgt 36,83 Euro pro Kubikmeter (m^3) und für geschlossene Gruben (Reinigung ohne Transport) 3,68 Euro pro Kubikmeter (m^3).
3. Die Satzungen zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung und die Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben der Stadt Hechingen werden gemäß Anlage 2 und 3 beschlossen.

TOP: Eigenbetrieb Stadtwerke; Gebührenkalkulation der Wassergebühren
- Erhöhung der Wassergebühren zum 1.1.2019
1. Der bisherige Wasserpreis und die allgemeinen Grundgebühren, gestaffelt nach Zählergrößen, werden ab 1.1.2019 entsprechend der Anlage 2 neu festgesetzt. Der Wasserpreis erhöht sich von 2,08 Euro/cbm auf 2,20 Euro/cbm.
2. Die Satzung zur Änderung der Wasserabgabesatzung nach Anlage 4 wird beschlossen.

TOP: Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer gemäß der Anlage.

TOP: Bürgerstiftung Hechingen (private Stiftung)
- Turnusgemäße Wahl des Stiftungsrates
Der Gemeinderat Hechingen bestellt für die Bürgerstiftung Hechingen gemäß dem Sachverhalt den Stiftungsrat für die Amtszeit 2018 bis 2021.

TOP: Neufassung der Feuerwehrsatzung
Die Feuerwehrsatzung nach Anlage 1 wird beschlossen.

TOP: Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Hechingen nach § 16 FwG – Feuerwehr-Entschädigungssatzung (FwES)
Die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Hechingen nach § 16 FwG – Feuerwehr-Entschädigungssatzung (FwES) – wird beschlossen.

TOP: Annahme und Vermittlung von Spenden
Der Annahme und Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

Beratungsunterlagen im Internet
Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden ab dem Sitzungstag im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal/Gemeinderat veröffentlicht.

Wechsel im Gemeinderat

Stadtrat Andreas Ermantraut ist aus beruflichen Gründen aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Bürgermeister Philipp Hahn dankte Ermantraut für das Engagement im Gremium und überreichte zum Abschied die Erinnerungsmedaille der Stadt Hechingen und einen Geschenkkorb (linkes Bild). Ermantraut wirkt auch als Vorsitzender der CDU-Fraktion. Diese Funktion wird zukünftig von den Stadträten Manfred König, Michael Mößner und Dr. Lorenz Welte übernommen. Vereidigt als neues Ratsmitglied wurde Konrad Steffen-Kohler (rechtes Bild). Dieser rückt als Boller Vertreter in den Gemeinderat nach.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Stadt Hechingen

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Hechingen am 8. November 2018 folgende Satzung zur Änderung der Abwassersatzung vom 10.9.2013 beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung
§ 43 Höhe der Abwassergebühr erhält folgende Fassung:

§ 43 Höhe der Abwassergebühr
(1.) Die Gebühr für Schmutzwasser (§ 41) und sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m³ Schmutzwasser oder Wasser 2,62 Euro
(2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 41 a) beträgt je m² abflussrelevante Fläche und Jahr 0,39 Euro
(3.) Die Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasseranlage gebracht wird (§ 39 Abs. 3), beträgt je m³ Abwasser 1,61 Euro
(4.) Wird Abwasser in öffentliche Kanäle eingeleitet, die nicht an ein Klärwerk angeschlossen sind, beträgt die Gebühr je m³ Abwasser 0,85 Euro
(5.) Beginnt oder endet die gebührenpflichtige Benutzung in den Fällen des § 41a während des Veranlagungszeitraums, wird für jeden Kalendermonat, in dem die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der Jahresgebühr angesetzt.

§ 2 Inkrafttreten
Die Abwassersatzung tritt zum 1.1.2019 in Kraft.

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Hechingen, den 9.11.2018
gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben der Stadt Hechingen

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Hechingen am 8. November 2018 folgende Satzung zur Änderung der Abwassersatzung vom 21.7.2016 beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung
§ 9 Gebührenhöhe erhält folgende Fassung:

§ 9 Gebührenhöhe
Die Abfuhrgebühr setzt sich aus der Transportgebühr und der entsprechenden Reinigungsgebühr zusammen.

Die Transportgebühr beträgt
- bei Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben: für jeden Kubikmeter Schlamm oder Abwasser 30,00 Euro

Die Reinigungsgebühr beträgt
- bei Kleinkläranlagen: für jeden Kubikmeter Schlamm 36,83 Euro
- bei geschlossenen Gruben: für jeden Kubikmeter Abwasser 3,68 Euro

Angefangene Kubikmeter werden bis 0,5 auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet, solche über 0,5 auf die nächstfolgende volle Zahl aufgerundet.

§ 2 Inkrafttreten
Die Änderungssatzung tritt zum 1.1.2019 in Kraft.

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Hechingen, den 9.11.2018
gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

Satzung

zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) der Stadt Hechingen vom 22.3.1999

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Hechingen am 8. November 2018 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Stadt Hechingen vom 22.3.1999, zuletzt geändert mit Satzung vom 18.3.2016, beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung

§ 41 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

§ 41 Grundgebühr

Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben. Sie beträgt bei Wasserzählern mit einer Nenngröße von:

stdl. Durchlauf durch den Zähler				
Qn	2,5	6	10	15
€/Monat ab 1.1.2019	7,50	12,00	18,00	25,00
lichte Weite des Zählers				
	QN15DN50	Qn40DN80	Qn60DN100	Qn150DN150
€/Monat ab 1.1.2019	38,00	55,00	80,00	130,00
Verbundwassermesser				
	QN15DN50	Qn40DN80	Qn60DN100	Qn150DN150
€/Monat ab 1.1.2019	80,00	110,00	145,00	180,00

§ 42 erhält folgende Fassung:

§ 42 Verbrauchsgebühr

Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 43) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 2,20 €.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 1. Januar 2019 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Hechingen, den 9.11.2018
gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

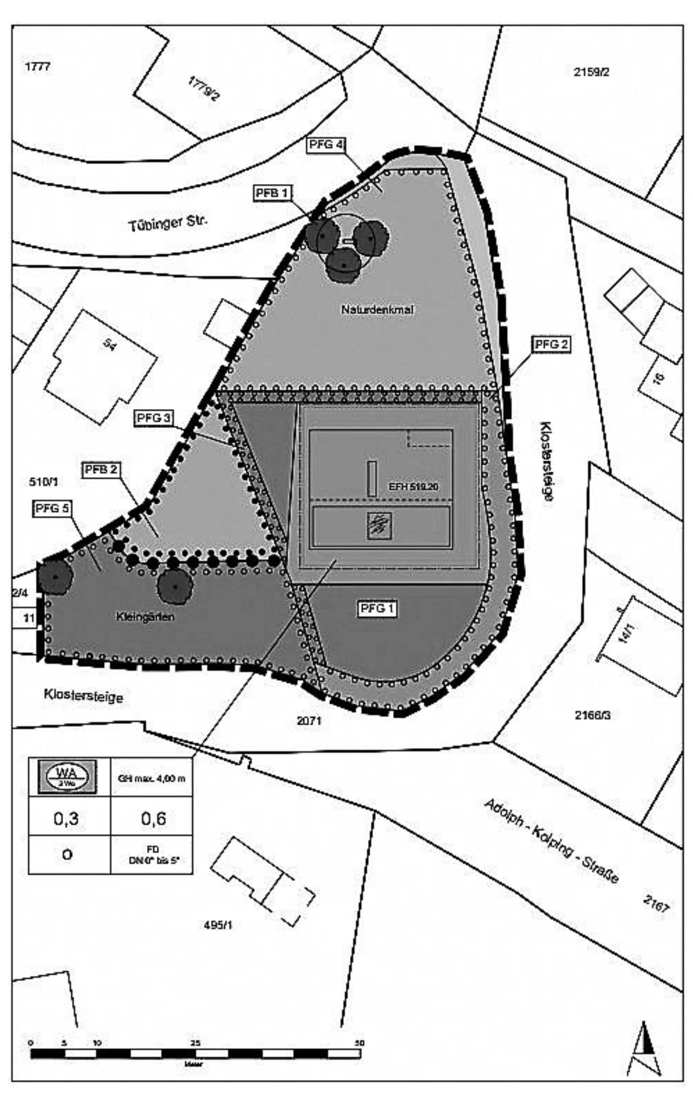
Aufstellung des Bebauungsplans „Klostersteige“, Hechingen

Der Gemeinderat der Stadt Hechingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 8.11.2018 die Aufstellung des Bebauungsplans „Klostersteige“ in Hechingen im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Umfang des Plangebiets:

Das Plangebiet umfasst das Flurstück Nr. 512/3 der Gemarkung Hechingen, das nördlich des Bildungshauses St. Luzen an der Straße „Klostersteige“ liegt.

Für den Planbereich ist der Lageplanentwurf des Büros Dr. Grossmann, Balingen, vom 25.10.2018 maßgebend. Dieser ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Bebauungsplanentwurf „Klostersteige“, Hechingen, Büro Dr. Grossmann, Balingen, vom 25.10.2018

Ziele und Zweck der Planung:

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Klostersteige“ wird für einen Teil des Flurstücks 512/3 eine Wohnbebauung möglich gemacht. Diese stellt eine Nachverdichtung der Flächen im Innenbereich dar. Die im Südwesten gelegenen Kleingärten werden erhalten. Deren weitere Nutzung wird durch die Fläche für Kleingärten (Pflanzgebot 5) im Bebauungsplan „Klostersteige“ ausgewiesen. Im Norden des Plangebietes befinden sich zwei alte Linden, eine Eiche und darunter aufgestellte Sitzbänke. Diese als Naturdenkmal geschützten Bäume werden mit dem Aufenthaltsbereich im Bebauungsplan „Klostersteige“ weiterhin als Grünfläche „Naturdenkmal“ gesichert.

Auf dem geplanten Wohngrundstück wird eine Bebauung mit einem Einzelhaus erfolgen. Dieses soll sich in die Umgebungsbebauung einfügen und ein harmonisches Ortsbild schaffen. Geplant ist ein 2-stöckiges Einfamilienhaus mit Flachdach und einer im Haus integrierten Garage.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von einem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen wird.

Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB:

Der Bebauungsplanentwurf „Klostersteige“ Hechingen, bestehend aus folgenden Entwurfsunterlagen:

1. Lageplan, Büro Dr. Grossmann, Balingen, vom 25.10.2018
2. Planungsrechtliche Festsetzungen, Büro Dr. Grossmann, Balingen, vom 25.10.2018
3. Örtliche Bauvorschriften, Büro Dr. Grossmann, Balingen, vom 25.10.2018

4. Begründung, Büro Dr. Grossmann, Balingen, vom 25.10.2018
4.1 Umweltbeitrag, Büro Dr. Grossmann, Balingen, vom 25.10.2018
4.2 Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP), Büro Dr. Grossmann, Balingen, vom 25.10.2018

wird in der Zeit vom **23.11. bis einschließlich 27.12.2018** im **Technischen Rathaus der Stadt Hechingen, Erdgeschoss,** Dienstgebäude Neustraße 4, 72379 Hechingen**,** während der üblichen Öffnungszeiten Montag bis Freitag, 8.30 - 12.30 Uhr und Donnerstag, 14.00 - 18.00 Uhr, öffentlich ausgelegt.
Während dieser Zeit besteht die Gelegenheit zur Erörterung und zum Vorbringen von Anregungen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Die ausgelegten Unterlagen sind auch im Internet unter www.hechingen.de > direkt zu > Öffentliche Bekanntmachungen abrufbar.

gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer

Der Gemeinderat der Stadt Hechingen hat aufgrund von § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg sowie §§ 2, 8 Abs. 2, 9 Abs. 3 und 11 Kommunalabgabengesetz Baden-Württemberg am 08. November 2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuergegenstand
(1) Die Stadt Hechingen erhebt die Hundesteuer nach dieser Satzung.
(2) Der Steuer unterliegt das Halten von Hunden durch natürliche Personen im Stadtgebiet, soweit es nicht ausschließlich der Erzielung von Einnahmen dient.
(3) Wird ein Hund gleichzeitig in mehreren Gemeinden gehalten, so ist die Stadt Hechingen steuerberechtigt, wenn der Hundehalter seinen Hauptwohnsitz in Hechingen hat.

§ 2 Steuerschuldner, Haftung, Steuerpflichtiger
(1) Steuerschuldner und Steuerpflichtiger ist der Halter eines Hundes.
(2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinem Haushalt oder seinem Wirtschaftsbetrieb für Zwecke der persönlichen Lebensführung aufgenommen hat. Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund wenigstens drei Monate lang gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat.
(3) Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehalten.
(4) Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.
(5) Ist der Hundehalter nicht zugleich Eigentümer des Hundes, so haftet der Eigentümer neben dem Steuerschuldner als Gesamtschuldner.

§ 3 Beginn und Ende der Steuerpflicht
(1) Die Steuerpflicht beginnt am ersten Tag des auf den Beginn des Haltens folgenden Kalendermonats, frühestens mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund drei Monate alt wird. Beginnt die Hundehaltung bereits am ersten Tag eines Kalendermonats, so beginnt auch die Steuerpflicht mit diesem Zeitpunkt.
(2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird. § 10 Abs. 2 und § 11 Abs. 5 bleiben unberührt.

§ 4 Erhebungszeitraum, Entstehung der Steuer
(1) Die Steuer wird als Jahressteuer erhoben. Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr.
(2) Die Steuerschuld für das Kalenderjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund.
(3) Beginnt die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, so entsteht die Steuerschuld für dieses Kalenderjahr mit dem Beginn der Steuerpflicht.

§ 5 Steuersatz
(1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für jeden Hund 84,00 €. Hält ein Hundehalter im Stadtgebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der nach Satz 1 geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf 168,00 **€**. Steuerfreie Hunde (§ 6) sowie Hunde in einem Zwinger (§ 7) bleiben hierbei außer Betracht.
(2) Für das Halten eines Kampfhundes gem. Abs. 4 beträgt der Steuersatz abweichend von Abs. 1 450,00 € für jeden Kampfhund.
(3) Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, beträgt die Steuer den entsprechenden Bruchteil der Jahressteuer.
(4) Kampfhunde sind solche Hunde, die aufgrund ihres Verhaltens die Annahme rechtfertigen, dass durch sie eine Gefahr für Leben und Gesundheit von Menschen und Tieren besteht. Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind insbesondere Bullterrier, Pitbull Terrier, American Staffordshire Terrier, American Bully sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden sowie Bullmastiff, Mastino Napolitano, Fila Brasileiro, Bordeaux-Dogge, Mastin Espanol, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Mastiff und Tosa Inu.
(5) Die Zwingersteuer für Zwinger im Sinne von § 7 Abs. 1 beträgt das Zweifache des Steuersatzes nach Abs. 1 Satz 1. Werden in dem Zwinger mehr als 5 Hunde gehalten, so erhöht sich die Steuer für jeweils bis zu 5 weitere Hunde um die Zwingersteuer nach Satz 1.

§ 6 Steuerbefreiungen
(1) Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von
1. Hunden, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfsbedürftiger Personen dienen. Sonst hilfsbedürftig nach Satz 1 sind Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen "B", "BL", "aG" oder "H" besitzen.
2. Hunden, die die Prüfung für Rettungshunde oder die Wiederholungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und für den Schutz der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen.
3. Hunden von Forstbediensteten, anerkannten Nachsucheführern und Wildtierschützern (§ 48 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz, JWMG) sowie von jagdausübungsberechtigten Personen, für die die jagdliche Brauchbarkeit durch eine Brauchbarkeitsprüfung eines Landesjagdverbandes oder eine entsprechende jagdliche Leistungsprüfung des Jagdgebrauchshundeverbandes (JGHV) oder die Anerkennung als Nachsuchehund durch den Landesjagdverband nachgewiesen wird. Der Antragsteller muss im Besitz eines gültigen Jagdscheines sein.
4. Hunden, die zur Bewachung von baurechtlich zulässigen Gebäuden außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gehalten werden, wenn dies nach Lage der örtlichen Verhältnisse erforderlich ist. Dies ist insbesondere zur Bewachung von Gebäuden der Fall, die vom nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200 Meter entfernt liegen. Die Befreiung wird für höchstens einen geeigneten Hund gewährt.
5. ausgebildeten Assistenz- und Therapiehunden wie z.B. Epileptiker-, Diabetiker- oder Asthmawarnhunde nach einer erfolgreich abgelegten Assistenzhund-Team-Prüfung.

§ 7 Zwingersteuer
(1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei rassereine Hunde der gleichen Rasse, darunter eine Hündin im zuchtfähigen Alter zu Zuchtzwecken, halten, wird die Steuer auf Antrag für die Hunde dieser Rasse nach § 5 Abs. 5 erhoben, wenn der Zwinger, die Zuchttiere und die gezüchteten Hunde in das Zuchtbuch einer von der Gemeinde anerkannten Hundezüchtervereinigung eingetragen sind.
(2) Die Ermäßigung ist nicht zu gewähren, wenn in den letzten drei Kalenderjahren keine Hunde gezüchtet worden sind sowie für die Zucht von Kampfhunden nach § 5 Abs. 4.

§ 8 Allgemeine Bestimmungen über Steuervergünstigungen
(1) Für die Gewährung einer Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung (Steuervergünstigung) sind die Verhältnisse bei Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen des § 3 Abs. 1 diejenigen bei Beginn der Steuerpflicht maßgebend.

(2) Die Steuervergünstigung ist zu versagen, wenn
1. die Hunde, für die eine Steuervergünstigung in Anspruch genommen wird, für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind,
2. in den Fällen des § 7 keine ordnungsmäßigen Bücher über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung der Hunde geführt werden oder wenn solche Bücher der Stadt nicht bis zum 31. März des jeweiligen Kalenderjahres vorgelegt werden. Wird der Zwinger erstmals nach dem Beginn des Kalenderjahres betrieben, so sind die Bücher bei Antragstellung der jeweiligen Ermäßigung vorzulegen.
3. in den Fällen des § 6 Nr. 2 die geforderte Prüfung nicht innerhalb von zwölf Monaten vor dem in Absatz 1 bezeichneten Zeitpunkt von den Hunden mit Erfolg abgelegt wurde.

(3) Für Kampfhunde im Sinne des § 5 Abs. 4 werden Steuervergünstigungen nicht gewährt.

§ 9 Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Steuer wird durch Steuerbescheid festgesetzt und ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten.
(2) In den Fällen der §§ 3 und 4 Abs. 3 ist die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.
(3) Endet die Steuerpflicht im Laufe des Jahres (§ 3 Abs. 2) und war die Steuer bereits festgesetzt, ergeht ein Änderungsbescheid.

§ 10 Anzeigepflicht

(1) Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat der Stadt unter Angabe der Hunderasse schriftlich anzuzeigen.
(2) Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies der Stadt innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.
(3) Eine Verpflichtung nach Absatz 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, dass die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, beendet wird.
(4) Wird ein Hund veräußert, so ist in der Anzeige nach Abs. 2 der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

§ 11 Hundesteuermarken

(1) Für jeden Hund, dessen Haltung im Stadtgebiet angezeigt wurde, wird eine Hundesteuermarke, die Eigentum der Stadt bleibt, ausgegeben. Die Hundesteuermarken bleiben für die Dauer der Hundehaltung gültig. Die Stadt kann durch öffentliche Bekanntmachung Hundesteuermarken für ungültig erklären und neue Hundesteuermarken ausgeben.
(2) Hundezüchter, die zur Zwingersteuer nach § 7 herangezogen werden, erhalten drei Hundesteuermarken.
(3) Der Hundehalter hat die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen.
(4) Endet eine Hundehaltung, so ist die Steuermarke mit der Anzeige über die Beendigung der Hundehaltung innerhalb eines Monats an die Stadt zurückzugeben.
(5) Bei Verlust einer Hundesteuermarke wird dem Halter eine Ersatzmarke gegen eine Gebühr von 5,00 € ausgehändigt. Dasselbe gilt für den Ersatz einer unbrauchbar gewordenen Steuermarke. Die unbrauchbar gewordene Steuermarke ist zurückzugeben. Wird eine in Verlust geratene Steuermarke wieder aufgefunden, ist diese wiedergefundene Marke unverzüglich an die Stadt zurückzugeben.

§ 12 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Kommunalabgabengesetz handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig einer Verpflichtung nach §§ 10 oder 11 zuwiderhandelt.

§ 13 Inkrafttreten

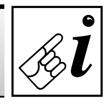
Diese Satzung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer vom 21. November 1996, zuletzt geändert am 18.12.2003, außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Hechingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Hechingen, den 9. November 2018
gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

INFOS ANDERER ÄMTER



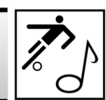
Kreismülldeponie und Wertstoffzentrum am 21.11.2018 nachmittags geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung ist die Kreismülldeponie in Hechingen am Mittwoch, 21.11.2018, ab 13.00 Uhr geschlossen (letzte Einfahrt 12.45 Uhr). Dies gilt auch für das Wertstoffzentrum auf dem Gelände der Deponie.
Ab Donnerstag, 22.11.2018, sind die Deponie und das Wertstoffzentrum wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung bietet in ihren Beratungsstellen individuelle und kostenlose Beratungen an. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend notwendig. Termine können unter der Telefonnummer 07121 2037-0 oder per Online-Terminvergabe unter www.eservice-drv.de vereinbart werden.

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Akkordeon-Club Hechingen

Herbstkonzert im Museum

Der Akkordeon-Club Hechingen lädt die Bevölkerung herzlich zu seinem diesjährigen Herbstkonzert am **Sonntag, 25.11.2018, um 15.30 Uhr** in die Stadthalle Museum ein.
Der Verein hat wie immer ein buntes Programm für Sie zusammengestellt.
In diesem Jahr wird der Club den Gospelchor Inspirit aus Burladingen unter der Leitung von Anton Roggenstein als weitere musikalische Akteure begrüßen.
Neben den bewährten und beliebten Darbietungen des Akkordeon-Clubs unter der Leitung von F. Zibert wird es als weiteren Höhepunkt einen gemeinsamen Auftritt des Hauptorchesters zusammen mit dem Gospelchor Inspirit geben. Außerdem wird der Chor Sie an diesem Nachmittag mit Eigenbeiträgen aus seinem reichhaltigen Repertoire verwöhnen.
Der Akkordeon-Club würde sich sehr freuen, wenn wir Ihr Interesse wecken und Sie unserer Einladung folgen könnten.
Gerne reservieren wir Ihnen auch Eintrittskarten im Vorverkauf für 8,- € (Tageskasse 9,- €) unter Tel. 07471 702568 (B. Wild-Ernst).

Bildungshaus St. Luzen

Ausbrennen oder brennen für? Abendkurs

In diesem zweiteiligen Kurs geht es darum, anhand der Neurowissenschaften zu verstehen, wie Burnout zustande kommt und was dabei im Gehirn passiert. Anhand von konkreten und praktisch umsetzbaren Methoden soll aufgezeigt werden, wie Stressfallen vermieden werden können bzw. jeder lernen kann, aus dem Hamsterrad auszusteigen.
ab Mittwoch, 21.11.2018, 19.00 – 21.00 Uhr

(erster von zwei Abenden)
Referent: Dipl.-Psych. Birgit Hohnecker
Klinische Neuropsychologin

Die zweite Pubertät – Die Wechseljahre als Chance
Workshop für Frauen vor und in den Wechseljahren
Mit anschaulichen Materialien, Texten, Bildern und Musik werden im Workshop die körperlichen und seelischen Veränderungen in den Jahren des Wechsels verständlich dargestellt. Dieses Wissen ermutigt zu einer positiven Gestaltung dieser Lebensphase. Bitte bequeme Kleidung tragen, eine Decke und warme Socken mitbringen.
Samstag, 24.11.2018, 9.30 – 17.00 Uhr
Referentin: Christiane Weiß, Ärztin, MFM-Leiterin und Mutter

Wir drucken unseren eigenen Adventskalender
Workshop für kleine und große Kinder
Hier bieten wir Ihnen eine einmalige Gelegenheit, als Einzelperson, Familie oder Gruppe einen eigenen kreativen Adventskalender zu gestalten. Unser Hauptwerkzeug ist dabei eine original nachgebaute Gutenberg-Druckpresse, die im Kreuzgang des Bildungshauses steht.
An diesem Nachmittag werden eigene Stempel und Druckplatten aus allen möglichen Materialien wie Holz, Gummi, Plastik oder Karton hergestellt. Ebenso werden ganz einfache Dinge, die man in der Natur oder zuhause finden kann, unter die Druckpresse gelegt. Denn alles, was eine Struktur hat, kann Basis für einen tollen Druck sein - seien es Blätter, Bauklötze oder Stoffe. Bedruckt werden Tüten oder Stoffbeutel für einen Adventskalender, der dann noch persönlich zu füllen ist. Zusätzlich werden Farben und Dekomaterialien zum Verzieren bereitgestellt.
Samstag, 24.11.2018, 13.30 – 18.00 Uhr
Referentin: Christoph Schoder, Künstler, Fotograf

„Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“
Offener Spieleabend
Spielen Sie gerne Brett-, Karten- oder Gesellschaftsspiele? Dann kommen Sie zum offenen Spieleabend in St. Luzen. Dieses Angebot besteht für alle Erwachsenen, die gerne spielen und die sich entspannt und ungezwungen mit anderen spielenden Menschen treffen wollen.
Montag, 26.11.2018, 19.30 – 21.30 Uhr

Palliative Spiritualität
Was uns am Lebensende Schutz und Hülle gibt
Vortrag/Buchpräsentation
Gäste und ihre Angehörigen finden im Hospiz und in der Hospizbegleitung Schutz, Umhüllung und Lebensqualität. Für diese palliative Arbeit steht das Pallium – der Mantel – als zentrale Metapher der Hospizarbeit. Aus langjähriger Hospizerfahrung schöpfend beschreibt Angelika Daiker in ihrer Buchpräsentation viele Facetten des Umhülltseins am Lebensende. Sie entfaltet in ihrem vor wenigen Wochen erschienenen neuen Buch ihre These, dass Hospizarbeit die Erfahrung von Hülle und Fülle ermöglicht und eröffnet so einen erstaunlichen Blick auf die Anliegen der Hospizbegleitung.
Referentin: Dr. Angelika Daiker
Theologin und zertifizierte Trauerbegleiterin
Montag, 26.11.2018, 20.00 Uhr

Informationen und Anmeldung:
Tel. 07471 9341-0
E-Mail: mail@luzen.de, Internet: www.luzen.de

Caritasverband Hechingen e.V.

Marienheim lädt ein zum Tanzcafé
Tanzen Sie und vergessen Sie das Vergessen!
Auch wenn vieles nicht mehr so klappt wie früher und die Vergesslichkeit bereits die Selbständigkeit und Alltagskompetenz angegriffen hat: Bei Musik kommen manche Erinnerungen zurück und alte Fähigkeiten, wie sich im Takt zu drehen oder Liedstrophen mitzusingen, tauchen wieder auf.
Unser Tanzcafé schenkt jedem eine ganz persönliche Möglichkeit der inneren und äußeren Bewegung zur Musik des Alleinunterhalters Giuseppe aus Grosselfingen, der mit Titeln aus den letzten 50 Jahren bis hin zu einzelnen Hits der Neuzeit sich auf Ihren Besuch freut.
Am **Mittwoch, 21. November, von 14.30 bis 16.30 Uhr** wollen wir im Marienheim in Hechingen, Hospitalstr. 8, zusammen tanzen, singen und bei Kaffee oder Tee und Kuchen gemütlich plaudern.
Der Netzknoten Demenz bietet diesen geschützten Bereich an, damit Sie mit Ihrem an Demenz erkrankten Angehörigen zwei Stunden die Mühen des Alltages beiseite lassen und vielleicht eine Vitalität bei Ihrem Angehörigen erleben können, die Sie so nicht mehr vermutet hätten. Trauen Sie sich oder fordern Sie einfach unsere Begleitung zum Tanzcafé an.
Wenn Sie für Ihren Angehörigen eine Begleitung zum Tanzcafé benötigen, dann rufen Sie bei der Pflegeberatung des Caritasverbandes, Herrn Schäfer, unter Tel. 07471 933218 an. Der häusliche Betreuungsdienst bietet einen Fahrdienst und die Begleitung zum Tanzcafé im Rahmen der zusätzlichen Betreuungsleistungen nach § 45b SGB XI an, deren Kosten mit der Pflegeversicherung verrechnet werden können. Zur Finanzierung der Kosten erheben wir einen Beitrag von 5 € pro Person für den Tanznachmittag. Wir bitten Sie um eine vorherige Anmeldung bei der Pflegeberatung oder im Marienheim unter Tel. 07471 9600500, trotzdem sind Kurzentschlossene herzlich willkommen.

Sozialberatung ● Schwangerenberatung ● Pflegeberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20

Montag u. Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung (07471 93320)

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 - 17.00 Uhr; Donnerstag: 9.30 - 11.00 Uhr
Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21

Montag – Freitag	10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Einkauf für alle – ohne Kundenkarte/Einkommensnachweis (für Tafelkunden 50 % Nachlass).

Beratung und Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen (Pflegestützpunkt Zollernalbkreis)
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kunst, Kaffee und Musik in der Villa Eugenia



An diesem Sonntag, 18. November, ist die Villa Eugenia wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Förderverein bewirtet mit Kaffee und Kuchen und Herr Schuster trägt zur Unterhaltung der Gäste mit Gesang und Barockharfe bei.
Im Obergeschoss der Villa ist die Ausstellung „Rote Reiter“ mit Arbeiten des Malers und Bildhauers Hans Mendler zu sehen. Mit seiner Werkgruppe zum Codex Manesse tritt Mendler als Liebhaber malerischer Tradition auf, vollzieht aber gleichzeitig einen radikalen Bruch. Er verfolgt unbeirrt sein malerisches Credo, das seine Figurenbilder auszeichnet. Die spielerisch gesetzten Farben und Formen sind stets Ausdruck des Inneren der dargestellten Figuren.
Bei seinen Skulpturen setzt Mendler am Expressionismus an, um Emotionen zu transportieren. Teilweise sind sie farbig gefasst. Meist sind es Torsi, deren Ausdruckskraft durch die fehlenden Körperteile noch gesteigert wird. Skulpturen und Malerei verbinden sich in Hans Mendlers Werk zu einem singulären Ganzen.
Die Ausstellung ist am Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Fußballclub 07 Hechingen e.V.

Jugendabteilung

E-Junioren, Kreisstaffel
Unsere E-Junioren liegen zur Winterpause mit zwei Siegen auf dem 6. Platz von 8 Mannschaften.

D-Junioren, Kreisstaffel
Die D-Junioren überwintern mit 10 Punkten auf einem hervorragenden 3. Tabellenplatz (bei 8 Mannschaften).

Samstag, 17.11.2018, 13.30 Uhr, Weiherstadion
FC Hechingen - SGM Stetten/Eyachtal II

Aktive: Herren, 1. Mannschaft, Bezirksliga
Sonntag, 4.11.2018, FC Hechingen - TV Melchingen 1:1
Donnerstag, 8.11.2018, SV Gruol - FC Hechingen 0:0
Sonntag, 11.11.2018, FC Hechingen - 1. FC Burladingen 2:2

Sonntag, 18.11.2018, 14.30 Uhr
Lautlingen, Rasen, Mühlgasse, 72459 Albstadt
FV Rot-Weiß Ebingen - FC Hechingen

Aktive: Herren, 2. Mannschaft, Kreisliga B3
Sonntag, 4.11.2018
SGM SF Sickingen/FC Hechingen II - FV Bisingen II 3:2
Sonntag, 11.11.2018
SGM SF Sickingen/FC Hechingen II - SV Ringingen 1:2

Sonntag, 18.11.2018, 14.30 Uhr
Hörschwag, Rasen, Schützenstraße, 72393 Burladingen
SGM SGSL Hörschwag/FC Stetten-Salmendingen II/TV Melchingen - SGM SF Sickingen/FC Hechingen II

Jahrgang 1937 Hechingen

Wir treffen uns am Mittwoch, 21.11.2018, um 15.00 Uhr im Café „Röcker".

Jahrgang 1938 Hechingen

Zum Abschluss unseres runden Geburtstages kommen wir noch einmal zusammen am Dienstag, 20. November ab 17.00 Uhr im Café „Konstanzer". Vorher ist eine kleine Gedenkfeier in der St.-Luzen-Kirche ab 16.30 Uhr. Wir freuen uns auf ein kleines Schlussfest.

Jahrgang 1948 Hechingen

Der Jahrgang 1948 hat am 27.11.2018 um 18.30 Uhr ein Treffen im Gasthaus „Fecker" zum „Kruschtel-Wichteln". Der Vorstand würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

Kneipp-Verein Hechingen e.V.

Kneipp-Treff im November
Der Kneipp-Verein Hechingen e.V. lädt zum Kneipp-Treff im November am Donnerstag, 22.11.2018, 19.00 Uhr ins Landgasthaus „Kaiser", Saal, in Hechingen-Boll ein! Es erwartet Sie ein interessanter Vortragsabend zum Thema **„Narben, Störfelder und andere Heilungshindernisse".**
Referentin: Maren Herrmann, Heilpraktikerin und Physiotherapeutin
Der Eintritt ist frei, weitere Infos erhalten Sie unter Tel. 07471 621160 oder info@kneippverein-hechingen.de.

Kolpingsfamilie Hechingen

Altpapiersammlung
Morgen, Samstag, 17.11.2018, sammelt die Kolpingsfamilie Hechingen in der Kernstadt Altpapier. Wir bitten, das Altpapier (Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Telefonbücher, Prospekte usw.) ab 8.30 Uhr gut gebündelt oder in Kartons verpackt, gut sichtbar am Straßenrand abzulegen. **Reine Kartonagen können nicht mitgenommen werden.** Helfer und Helferinnen treffen sich ab 8.30 Uhr auf dem Festplatz Weiher.
Für Ihre Unterstützung im Voraus herzlichen Dank.

LG Steinlach-Zollern

AOK-Kids-Cup – Hohenzollernlauf
LG-Steinlach-Zollern-Nachwuchs mit Eifer und Erfolg dabei
Am Sonntagmorgen war beim Blick aus dem Fenster der erste Gedanke „Natürlich wieder Regen beim Hohenzollernlauf". Es sollte jedoch besser kommen, sogar die Sonne zeigte sich und trug mit zur guten Stimmung bei der LG Steinlach-Zollern bei.
Der 11.11.2018 stand bei den 27 hochmotivierten Kinder der LG Steinlach-Zollern nicht im Zeichen des Karnevals sondern der Medaillen und Pokale. Um 9.45 Uhr trafen sich alle Kinder, angefangen von U8 bis zu U14. Um 10.30 Uhr ging es dann zunächst für die Kleinsten, den Jahrgang 2013, an den Start. Die 200 m wurden von den 2013ern und 2012ern fast spielerisch zurückgelegt. Die Kids der Jahrgänge 2011 und 2010 waren ganz heiß und fegten durch die 400 m, als würde es kein Morgen mehr geben. Die 2009er und 2008er zeigten ebenfalls, was sie können: Wie die Profis teilten sie sich ihre Kräfte sehr gut ein und liefen die 800 m souverän durch. Auch die drei U14er des Jahrgangs 2007 zeigten, dass sie mit ihren Kräften sehr gut haushalten können, grandios meisterten diese die 1200 m.
Sage und schreibe 18 Pokale durften die Kinder der LG Steinlach-Zollern für ihre Leistungen entgegennehmen. Die Betreuer der Kinderleichtathletik sind stolz auf die gesamte Mannschaft.



Erfolgreich und glücklich: Die Jüngsten der LG Steinlach-Zollern beim Kids-Cup des Hohenzollernlaufs

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

NABU Hechingen e.V.



Moorlandschaft

Die Moorlandschaften Oberschwabens
Beim traditionellen „Sonntag-Nachmittag beim NABU" mit Kaffee und Kuchen im Bildungshaus St. Luzen steht diesmal ein Bildvortrag zum Lebensraum Moor im Vordergrund.
Moorlandschaften zählen zu den wertvollsten und vielseitigsten Biotopen, sie sind Lebensraum für viele gefährdete Tier- und Pflanzenarten. Durch die Umwandlung von CO 2 aus der Atmosphäre leisten sie einen erheblichen Beitrag zum Klimaschutz, zudem tragen sie als natürliche Wasserspeicher zum Hochwasserschutz bei. Schließlich stellen die Moorgebiete Oberschwabens attraktive Ausflugsziele in nicht allzu großer Entfernung dar.
Mit Dr. Hans-Joachim Masur aus Wilhelmsdorf konnte die Hechinger Nabu-Gruppe einen profunden Kenner der oberschwäbischen Moorgebiete und exzellenten Natur-Fotografen als Referenten gewinnen. Der Vortrag am kommenden Sonntag, 18. November, beginnt um 15.30 Uhr.

Nachmittagstreff

Nachmittagstreff im November - diesmal am Montag
Der nächste Vortrag beim Nachmittagstreff in St. Luzen ist am Montag, 19. November 2018, wie üblich, um 14.15 Uhr. Ausnahmsweise wird es der Montagnachmittag statt des Mittwochnachmittages sein.
Spannend ist das Thema „Superfood – was ischt au des? Goji- und Aroniabeeren, Chiasamen und Co. sollen besonders gesund sein. Sogenanntes „Superfood“ liegt voll im Trend, je exotischer desto besser?
Ingeborg Weckenmann vom Landratsamt Zollernalbkreis, Sachgebiet Hauswirtschaft/Ernährung spricht über Trends und Tatsachen. Sie wird die Gesundheitsversprechen hinterfragen und exotisches Superfood mit heimischen Produkten, die direkt vor unserer Haustüre wachsen, vergleichen.
Jede und jeder, die/der an diesem Thema Interesse haben, sind herzlich willkommen. Nach dem Vortrag gibt es, wie gewohnt, Kaffee und Kuchen.
Sollten Sie im Vorfeld noch Fragen haben: Steger, Tel. 07471 6751.

Oldtimerfreunde Zollernalb

Fahrt mit der Sauschwänzlebahn zum 10-jährigen Vereinsbestehen
Zum Saisonende unternahmen die Oldtimerfreunde Zollernalb nochmals eine gemeinsame Ausfahrt nach Blumberg in den Schwarzwald-Baar-Kreis, um ein ebenso historisches Verkehrsmittel aus vergangenen Tagen zu besteigen.
Mit der Dampflok BB 262 Baujahr 1953 ging es vom Bahnhof Blumberg über schöne Strecken entlang der Wutach über 25 Kilometer zum Zielbahnhof Weizen und dann wieder zurück. Jeweils 45 Minuten dauerte die Fahrt und die Stimmung im Zug war prächtig - es wurde gesungen und gelacht. Kein Wunder, denn viele erinnerten sich zurück an die schöne Zeit, als auch noch im Hohenzollerischen die Dampflok täglich qualmend ihre Strecke zog. Das Wetter konnte für einen Oktobertag kaum besser sein. Strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen bescherten den Oldtimerfreunden einen unterhaltsamen Tag mit einem Fortbewegungsmittel der anderen Art.



Die Ausfahrt stand unter dem Motto „Jubiläumsausfahrt“, denn die Oldtimerfreunde Zollernalb e.V. können in diesem Jahr auf eine 10-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Am 4.12.2008 haben sich einige Oldtimerenthusiasten zu einer Gründungsversammlung zusammengefunden und den Verein gegründet. Seither bietet der Verein interessierten Oldtimerliebhabern ein abwechslungsreiches Jahresprogramm. Man trifft sich jeden ersten Montag des Monats im Bistro Boxengasse im Oldtimermuseum zu Benzingesprächen. Abwechselnd gibt es immer wieder auch interessante Vorträge rund um das Thema Oldtimer. Bei schönem Wetter unternehmen die Mitglieder gemeinsame Ausfahrten mit ihren historischen Fahrzeugen durch das schöne Zollernland. Highlights sind jedes Jahr die Ausfahrten im Sommer, die dann etwas weiter weg führen. In diesem Jahr wurde das Auto- und Traktorenmuseum in Uhldingen-Mühlhofen am Bodensee mit den alten Autos angesteuert. Die Zweiradfraktion machte eine Ausfahrt durch den Schwarzwald bis nach Pforzheim. Es ist immer eine Schau, wenn der Tross irgendwo vorbeikommt. Menschen am Straßenrand haben große Freude beim Anblick der alten Gefährte und winken sehr oft zu.
Die Mitgliederzahl ist in den zehn Jahren beachtlich angestiegen. Aktuell zählt der Verein 171 Mitglieder. Nicht nur Männer interessieren sich für die „Oldtimerei“. Auch einige weibliche Mitglieder zählt der Verein, die aktiv am Vereinsleben teilnehmen.
Am 3. Dezember findet die jährliche Weihnachtsfeier des Vereins im Oldtimermuseum statt. Zu schwätzen gibt es da wieder genug, denn schließlich hat das Vereinsjahr 2018 einiges zu bieten gehabt, woran man sich gerne nochmals erinnert.
Jeder, der sich für alte Autos, Zweiräder und Traktoren interessiert, ist gern gesehener Gast bei den monatlichen Vereinsabenden. Aber Vorsicht ist geboten, denn man kann sich sehr schnell mit dem Virus „Oldtimerei“ anstecken.

Ratzgiwatz e.V.

Der Ratzgiwatz-Nikolaus und sein Knecht Ruprecht



Auch dieses Jahr ist der Nikolaus von Ratzgiwatz mit seinem Knecht Ruprecht wieder unterwegs und besucht viele Familien in Hechingen und Umgebung. Am 5. und am 6. Dezember kommt der Nikolaus auch zu Ihnen. Anfragen nimmt Peter Staib täglich ab 18.00 Uhr unter folgender Nummer entgegen: 07471 617527. Der Nikolaus freut sich auf viele tolle Momente.

Scampolos

25-jähriges Jubiläum: Keine Fasnet ohne die Scampolos
Die lustige Mädelstruppe ist auf den Fasnetsbühnen ein sehr gern gesehener Gast und sie überzeugt mit ihren fetzigen Kleidern und den lustigen Auftritten. Nun wird gebührend Geburtstag gefeiert. Ein Vierteljahrhundert begleiten die Scampolos die Fasnet in Hechingen und Umgebung mit. Gegründet wurde die lustige Mädelstruppe 1994 von einer Handvoll Frauen mit dem Ziel, die Hechinger Fasnetslandschaft zu bereichern und zu beleben. Das erste Kostüm war die „Moderne Hexe“, gefolgt vom „Wendehals“, welcher bei der älteren Generation noch in Erinnerung sein wird. Im Jahr 1996 waren die Scampolos erstmals bei einem Umzug mit dabei und ernteten für ihren Auftritt jede Menge Lob und Anerkennung. Von Jahr zu Jahr kamen immer mehr Frauen, aber auch Kinder bei den Scampolos dazu. Gerade die Kinder bereichern die Auftritte und die Umzugsteilnahmen der Scampolos. Die kleine, illustre Frauentruppe lässt sich für jede Fasnetssaison ein neues Motto einfallen. Zum diesjährigen 25-jährigen Jubiläum haben sich die Scampolos ein ganz besonderes Kostüm einfallen lassen. Doch dies bleibt noch ein Geheimnis. Trotz der 25 Jahre sind die Scampolos nicht müde, sich an dem Hechinger Brauchtum zu beteiligen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Weitere Infos sind auf der Homepage www.scampolos.de ersichtlich.
Text/Foto: Dietmar Wieder



Schützengilde Hechingen e.V.

63 Bogenschützinnen und -schützen nahmen am Wochenende an der Kreismeisterschaft Bogen in der Halle teil

Der vom Schützenkreis Zollernalb ausgeschriebene Wettkampf wurde von der Schützengilde in bewährter Weise in Hechingen ausgerichtet. Die Wettkampfdistanz betrug 18 Meter. Es waren in zwei Durchgängen jeweils 30 Pfeile zu schießen, mit denen eine maximale Ringzahl von 600 zu erreichen war. An beiden Tagen gingen die Teilnehmer in unterschiedlichen Alters- und Bogenklassen an den Start. Dabei wurden folgende erste Plätze belegt: Recurve: Alexander Koch, Sportschützen Hechingen (543 Ringe); Miriam Pfister, SV Jungingen (437); Recurve Master: Roland Pfister, SV Jungingen (537); Claudia Heinemann, SGes Ebingen (425); Schüler A: Finn Roggenstein (469), Vera Translies (489), beide SV Heiligenzimmern; Schüler B: Raphael Domani, SGes Ebingen (490); Liv Tranlies, SV Heiligenzimmern (460); Jugend: Louis Harder, SV Heiligenzimmern (487); Lara Friemelt, SGes Ebingen (399); Compound: Simon Egger, SGi Hechingen (563); Corinne Ferber, SV Engstlatt (417); Compound Master: Ramon Pascual (533); Compound Junioren: Darlyn Matz (530), beide SV Engstlatt; Blankbogen: Harald Schäfer (455); Elke Schenk (439); Blankbogen Master: Kurt Riester (482), alle SGi Hechingen; Blankbogen Schüler: Marco Bitzer, SV Engstlatt (351).



An gleicher Stelle (Sporthalle der Realschule Hechingen) werden am 1. und 2. Dezember 2018 die Bezirksmeisterschaften des Schützenbezirks Schwarzwald-Hohenzollern ausgetragen. Zuschauer sind wie immer herzlich willkommen.

(KR)

Ski-Club Hechingen e.V.

Perfektes Laufwetter
beim 34. Hohenzollern-Berglauf und 13. AOK-Kids-Cup

An die 100 Bergläufer mehr als 2017 konnte der Ski-Club Hechingen für den erneuten Sturm zur Burg vermelden. Von den 436 Gemeldeten wurden 415 als Finisher vom Ski-Club-Helferteam im Burg-Innenhof begrüßt. Der Wettergott hatte dieses Jahr ein Einsehen und so wagten sich morgens bei stabilen 12 Grad und Sonne-Wolken-Mix noch einige Nachmelder spät an den Start.
Der Vorjahressieger Daniel Noll vom Ski-Club Hechingen/TSV Glems konnte von Anfang an seine gute Startposition behalten und führte das Feld mit großem Abstand an. Diesen Start-Ziel-Sieg meisterte er über die 8,1-km-Distanz in bravourösen 30:29 Min. – also immerhin eine Minute schneller als 2017. Als Zweiter kam Timo Zeiler (Hohenzollern Trailrunning) mit 32:07 Min., dicht gefolgt von Simon Friedrich (TSV Straßberg, 32:10 Min) ins Ziel.
Schnellste Dame auf der Bergstrecke war dieses Jahr Sandra Schmid vom Sport-Weiß-Team mit 38:04 Min., Ricarda Rapp (TSV Stetten a.k.M.) folgte mit 38:17 Min. und Lisa Janko vom Tübinger Laufladen ergatterte Bronze mit 39:12 Min..
Durch das angenehme Herbstwetter waren vor allem an den steileren Streckenabschnitten am Zoller zahlreiche Zuschauer, die den Läufern mit ihren begeisterten Anfeuerungsrufen Motivation für die letzten Kurven brachten.
Auch die „Schnorchelhuaschter“ unterstützten die Sportler nach Leibeskräften mit lautstarker Blasmusik in der Kurve zur Zimmerner Halde.

Der diesjährige Kidslauf war Premiere für Sigrid Schweizer als Organisatorin und gleich ein toller Erfolg, den sie mit den zahlreichen Helfern erzielen konnte: Fast 140 Kinder liefen mit hoher Motivation je nach Alter auf 200 bis 1.200 Metern im Weiherstadion um die Wette. Während Patrick Stockmaier am Mikro die Abläufe erklärte und dann auch weiter durch den Wettkampf führte, startete Simone Eggenweiler schon mit der Aufwärmgymnastik.
Durch die vielen Voranmeldungen ging die Startnummernvergabe zügig und um 10.30 Uhr startete man pünktlich mit den Kleinsten. Die große Zahl an Zuschauern feuerten die Kinder mit viel Beifall und motivierenden Zurufen an. Alle Kinder kamen gut ins Ziel und jedes war ein Sieger.



Unabhängig von der Zeit gab es gleich nach dem Lauf eine Medaille. Die drei Ersten erhielten zusätzlich einen Pokal bei der Siegerehrung. Die Tombola lockte mit tollen Preisen und Gutscheinen von Hechinger und regionalen Geschäften.
Bei der gemeinsamen Abschlussveranstaltung mit Siegerehrung von Kindern und Bergläufern in der Sporthalle in Stetten dankte Frank Petri, erster Vorsitzender des Hechinger Ski-Clubs e.V., Sigrid Schweizer, die ihren Einstieg als Organisatorin des Kids-Lauf hervorragend gemeistert hatte, und Susanne Bitzer mit Berglaufhelfern für den enormen Einsatz auch schon Tage vorher. Ein weiterer Dank wurde den Sponsoren für ihre bereitwillige Unterstützung dieser Sportveranstaltung ausgesprochen.
Das gesamte Team steht schon jetzt für den nächsten Lauf am 10. November 2019 wieder in den Startlöchern.
Ergebnislisten und einige Bilder auf www.ski-club-hechingen.de.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Turnverein Hechingen

Badmintonstadtmeisterschaft 2018

Am Sonntag fand die 1. Hechinger Badmintonmeisterschaft im Doppel statt. Insgesamt 20 Mannschaften (zwei hatten wegen Erkrankung abgesagt) kämpften in der Kreissporthalle um den Titel des Stadtmeisters 2018.
Insgesamt sechs Teams stellte die Badminton-Abteilung des TVH, die überwiegende Mehrzahl kam aus der umliegenden Region. Da jeder Platz ausgespielt wurde, hatte jede Mannschaft

sieben Spiele zu absolvieren - ein ordentliches Pensum, zumal häufig erst ein dritter Satz die Entscheidung brachte.



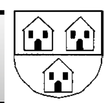
Stadtmeister 2018 wurde das Albstädter Duo Joachim Coßmann und Udo Weise, Vizestadtmeister das Ergenzinger Doppel Christine und Ingo Schäfer. Platz drei eroberte das Baxter-Team Thomas Letsch und Günther Geiling. Das beste TVH-Team bildeten Judith Dörrer und Andreas Fautz, die den vierten Platz belegten. Aufgrund der positiven Resonanz wird es im nächsten Jahr eine Fortsetzung geben, und die heimlichen Favoriten des TVH, Patrick Bogenschütz und Andreas Krink, wollen dann den Titel wieder nach Hechingen zurückholen.
Wer im TVH Badminton spielen möchte, darf gerne am Mittwochabend in die Kreissporthalle kommen. Die Erwachsenen trainieren von 20 bis 22 Uhr, die Jugendlichen von 18 bis 20 Uhr.

Einladung zum Helferfest
Ein Marathon an Veranstaltungen innerhalb kürzester Zeit hatten wir in diesem Jahr zu bewältigen. Wie bereits nach dem Kinderfest vorab angekündigt, möchte sich die Vorstandschaft des TVH mit einem Helferfest bei allen Helfern bedanken. Termintechnisch ging es zum Ende der Sommerferien nicht, weshalb wir mit dem **Samstag, 24. November 2018,** einen neuen Termin gefunden haben.
Das Helferfest findet im Vereinsheim der Sportschützen in Hechingen statt. Beginn ist um 18.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist durch die Sportschützen gesorgt. Es gibt Essen vom Buffet und eine reichliche Auswahl an Getränken.
Aufs Herzlichste eingeladen sind alle Helfer des TVH, egal in welcher Funktion sie beim Panoramalauf, Abendsportfest, Gauturn-/Gaukinderturnfest oder am Kinderfest geholfen haben.
Aus organisatorischen Gründen bitte bis spätestens 17.11.2018 per E-Mail an info@tv-hechingen.de bei der Geschäftsstelle melden oder telefonisch unter 0172 5185599 bei Michael Dietmann. Bitte gebt die Einladung an alle weiter.

VdK-Ortsverband Hechingen

Weihnachtsfeier im Restaurant „Schloßberg“
Der Ortsverband VdK Hechingen lädt seine Mitglieder herzlich ein.
Am **Donnerstag, 6.12.2018,** ab 15.00 Uhr im Restaurant „Schloßberg“, Schloßackerstr. 2, Hechingen feiert der VdK Hechingen seine alljährliche adventliche Weihnachtsfeier. Die gemeinsame Feier beginnt um 15.00 Uhr und wird musikalisch durch Akkordeon und Weihnachtlieder sowie durch Geschichten begleitet. Für das leibliche Wohl gibt es Weihnachtsgebäck und Getränke sowie gegen 16.30 Uhr ein kostenfreies Essen. Gegen 17.00 Uhr endet die Weihnachtsfeier.
Über eine Kuchenspende würden wir uns sehr freuen. Bitte mit Frau Kostanzer, Tel. 07471 71483 abstimmen.
Da wir eine begrenzte Anzahl der Plätze zur Verfügung haben, bitten wir um eine **rechtzeitige Anmeldung** bis zum **3.12.2018** beim **VdK Hechingen, Tel. 07471 2833** oder beim Vorstand, **Tel. 07477 151493.**

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Günther Konstanzer
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Do. 9.00 - 10.00 Uhr
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 - 11.30 Uhr

Herzliche Einladung zur Überraschung am Ortseingang

Liebe Leute groß und klein, wir laden Euch ganz herzlich ein! Jetzt ist es wieder so weit, der Advent steht vor der Tür und mit ihm die Zeit der Überraschungen.



Wie im vergangenen Jahr treffen wir uns am Ortseingang bei der Blumenpyramide, um diese gemeinsam zu dekorieren. Wie die Pyramiden in diesem Jahr aussehen sollen? Lasst Euch überraschen und kommt einfach vorbei am **Samstag, 24.11.2018, um 10.00 Uhr** mit Glühwein und Roter Wurst wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.
Auf viele Helfer und Besucher freut sich Euer Deko-Team.

Halle des Bürgerhauses geschlossen

Vom **24.11.2018 bis einschließlich 2.12.2018** ist die Halle des Bürgerhauses für den Sportbetrieb geschlossen.
Wir bitten um Kenntnisnahme.

Krippenspiel für Kinder

Liebe Kinder, liebe Erwachsene,
wir treffen uns am **17. November 2018 um 15.30 Uhr in der Kirche,** um das Krippenspiel für Heiligabend vorzubereiten. Wir brauchen dringend noch Verstärkung, egal welches Alter. Kommt vorbei!
Solltet ihr Fragen haben, könnt ihr euch gerne bei Sabrina (Tel. 9758010) oder Karin (Tel. 7397852) melden. Wir freuen uns auf euch.

Euer Krippenspielteam

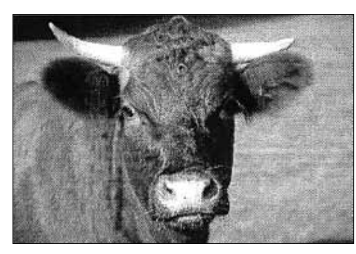
Nikolausbesuch für Kinder in Bechtoldsweiler am 5.12.2018

Kommt zu Ihnen auch der Nikolaus oder haben Sie keinen Termin bekommen? Der Bechtoldsweilemer Nikolaus will helfen, damit noch mehr Kinder besucht werden können.
Wenn Sie den Besuch des Nikolaus für Ihre Kinder wünschen, rufen Sie uns an.
Kontaktadressen: Thomas Ling, Tel. 1805710, Martin Wannenmacher, Tel. 9844928.
Über eine Spende würden wir uns freuen. Mit dem Erlös wollen wir eine gute Aktion in unserem Dorf unterstützen.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

Theaterwochenende mit den Theaterfreunden Bechtoldsweiler
Dieses Jahr findet wieder unser beliebtes Theater mit den Theaterfreunden aus Bechtoldsweiler statt. Der Termin hierzu ist am **Samstag, 1.12.2018, um 20.00 Uhr** und am **Sonntag, 2.12.2018, um 15.00 Uhr.**
Kartenvorverkauf ist an den Sonntagen, 18.11.2018 und 25.11.2018, von jeweils 11.00 bis 12.00 Uhr im Foyer des Bürgerhauses. Die Kartenpreise sind im Vorverkauf 7,00 Euro und an der Abendkasse 8,00 Euro.
Die Theaterfreunde spielen die Komödie **„Modenschau im Ochsenstall"** von Jonas Jetten.



Paul Hartmann, Landwirt und Hobbymaler, hat seinen Hof runtergewirtschaftet. Seine vermeitlich letzte Rettung: der neue Zuchtbulle Bruno. Doch der weigert sich, seine Arbeit zu erledigen. Bruno interessiert sich nur für das eigene Geschlecht, was zu einigen Missverständnissen führt. Auch mit der Malerei kommt Paul nicht weiter. Sein letztes Bild, in das er all seine Hoffnungen gesetzt hat, wird vom Zuchtbullen zerstört. Jetzt ist guter Rat teuer. Da hat Franz, Freund von Paul, die Idee mit der Modenschau im Ochsenstall. Als es dann endlich soweit ist, fallen die Models aus und sie müssen ersetzt werden. Nun gerät erst recht alles aus den Fugen. Mathilde, die Frau von Paul, und die Nachbarinnen mischen auch kräftig mit. Außerdem soll Paul noch eine Halbschwester haben und prompt melden sich gleich mehrere.
Das alles kann doch nicht gut ausgehen, oder?

Christbaum holen
Am **Samstag, 24.11.2018,** holen wir den Christbaum für das Rathaus. Wir treffen uns hierzu um **15.00 Uhr** am Feuerwehrhaus. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Motorradfreunde Hohenzollern e.V.

Schlachtplatte
Für den zahlreichen Besuch bei unserer Schlachtplatte am Samstag, 3.11.2018, im Bürgerhaus möchten wir uns recht herzlich bedanken.
Es war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Narrenzunft Bechtoldsweilemer Ehrenwald Dister e.V.

Der Nikolaus kommt!
Niklaus, Niklaus, lieber Mann, klopf an unsre Türe an!
Wir sind brav, drum bitte schön, lass den Stecken draußen stehn!
Niklaus, Niklaus, huckpack, schenk uns was aus deinem Sack!
Schüttle deine Sachen aus, gute Kinder sind im Haus!
Die Narrenzunft Ehrenwald Dister e.V. veranstaltet dieses Jahr die Kindernikolausfeier in Bechtoldsweiler. Dazu laden wir alle Kinder im Dorf mit Eltern, Großeltern und Verwandten und die ganze Einwohnerschaft am **Samstag, 8.12.2018,** recht herzlich ein.
Treffpunkt ist um 17.00 Uhr am Rathaus. Von dort gibt es eine kleine Fackelwanderung zur Hütte des Obst- und Gartenbauvereins. Dort gibt es Glühwein, Punsch, Getränke und Rote Würste. Bitte bringt einen Becher für Glühwein/Punsch mit. Natürlich erwarten wir auch den Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht, die aus dem Wald kommen werden und ein Geschenk für die Kinder in ihrem Sack haben! Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen gemütlichen Adventsabend!

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Abteilung Tischtennis
Am 10.11.2018 um 20.00 Uhr hat unser Auswärtsspiel in Rottenburg begonnen. Lediglich Andy Gasteier und Dieter Haas mussten sich im Doppel geschlagen geben. Ansonsten konnten wir alle Spiele gewinnen. So sind wir mit einem 7:1-Sieg nach Hause gefahren und führen nun die Tabelle mit 10:0 Punkten an.
Jugendtraining heute wieder ab 18.30 Uhr, Erwachsene trainieren ab 19.30 Uhr.
Wer Lust hat, einen Kunststoffball mit einem Schläger über ein Netz zu befördern, ist bei uns herzlich willkommen. Egal, ob weiblich, männlich, jung oder alt.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Haus- und Straßensammlung Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Leider konnte die Haus- und Straßensammlung am vergangenen Samstag nicht wie angekündigt durchgeführt werden. Spendenwillige werden daher gebeten, direkt an den Volksbund Deutsche Kriegs-gräberfürsorge e.V. zu spenden.
Spendenkonto IBAN: DE23 5204 0021 0322 2999 00
BIC: COBADEFFXXX Commerzbank Kassel.

Altpapiersammlung

Die Ortschaftsverwaltung möchte die Einwohnerschaft aus Beuren auf die Altpapiersammlung der Narrenzunft Schlatt am **Samstag, 24.11.2018**, aufmerksam machen. Bitte stellen Sie das Altpapier **ab 12.00 Uhr** bereit. Vielen Dank!

Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Montag, 26. November 2018, um 19.00 Uhr** findet im Dorfgemeinschaftshaus eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Bürgerfragestunde
2. Waldwirtschaftsplan 2019, Rückblick 2018 mit Rainer Wiesenberger, Sachgebiet Forst und Natur
3. Kenntnisnahme Sitzungsprotokoll vom 17.9.2018
4. Verschiedenes
5. Bekanntgaben

Peter Gantner, Ortsvorsteher

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Gedenkfeier am Volkstrauertag

Zur jährlichen Gedenkfeier am Volkstrauertag möchte ich die Bevölkerung ganz herzlich am **Sonntag, 18.11.2018,** einladen.
Beginn ist um **9.00 Uhr** in der Kirche mit einer Messe mit Pfarrer Knaus. Anschließend findet am Ehrenmahl eine Gedenkfeier unter Mitwirkung der Feuerwehrabteilung Boll und des Musikvereins statt.

Ortschaftsverwaltung Boll

Bollemer Novemberzauber

Wir laden alle aus nah und fern ganz herzlich zum weihnachtlichen Kreativmarkt am **Samstag, 17.11.2018, ab 15.00 Uhr** (Verkaufsbeginn) ein.
Verbringen wir ein paar schöne, gemeinsame Stunden bei Geselligkeit, Glühwein, Rote, Currywurst, Kaffee und Kuchen, Kinderpunsch, Bratäpfeln, Glühmost, Waffeln und vieles mehr.
Im Rathaus hält unser Kindergarten ein Angebot für die Kinder mit dem Thema „Rund um die Nuss" bereit - lasst Euch überraschen!
Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit Euch!

Bürgerverein Boll

Spende des Bürgervereins



Die Vorsitzende des Bürgerverein Boll Margit Blümel hat am vergangenen Mittwoch die Kinder des Kindergarten St. Nikolaus in der Turnhalle besucht. Dabei hatte sie als Spende des Bürgervereins einen neuen Kriechtunnel dabei, der von den Kindern und Erzieherinnen begeistert in Empfang genommen wurde. Der Kriechtunnel wird in der Turnhalle aufbewahrt und steht nun allen Kindern, die die Halle nutzen, zur Verfügung.

Seniorentreff St. Nikolaus

Die Tische waren herbstlich geschmückt, Kaffee und leckerer selbstgebackener Kuchen lockten. Das Team des Seniorentreffs freute sich, dass so viele Seniorinnen und auch einige Senioren die Einladung angenommen hatten. Zur Begrüßung las Dine Demer „Die Sage von Maria Zell" von Walter Wolf vor.



Im Mittelpunkt des Nachmittages standen Informationen über die Bollemer Ortsgeschichte. Peter Beck, ehemaliger Ortsvorsteher, hat fleißig Bildmaterialien und Zeitungsausschnitte gesammelt und präsentierte sie in Wort und Bild. Dabei wurde er von Frieder Bauer unterstützt. Von frühesten Gemälden über erste Fotografien bis zu jüngeren Ereignissen berichtete Peter Beck von Geschehnissen aus der Ortschaft am Fuße des Zollern. Erinnerungen wurden wach und es gab immer wieder Überlegungen, wer wohl auf den Bildern zu sehen ist. Nach diesen zahlreichen Informationen wurde es Zeit für ein Vesper und mit dem Bollemer Heimatlied endete der unterhaltsame Nachmittag.
Zum nächsten Treffen am 12. Dezember kommt der Nikolaus.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Boll

Hydrantenübung
Am **Samstag, 17.11.2018,** findet eine Übung der Gesamtabteilung statt. Übungsbeginn ist um **15.00 Uhr**.

Volkstrauertag
Am **Sonntag, 18.11.2018,** trifft sich die eingeteilte Mannschaft in Uniform um 9.00 Uhr am Feuerwehrhaus.
Andreas Hoch, Abteilungskommandant

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.

Hechinger Bildkalender 2019
Der Hechinger Bildkalender für das Jahr 2019 ist fertig und kann ab sofort bei folgenden Verkaufsstellen zu einem Preis von 10,00 Euro pro Stück erworben werden. In Hechingen bei: Redaktion Hohenzollerische Zeitung, Buchhandlung „Das Buch", Buchhandlung „Welte", Foto Keidel. In Boll bei Brigitte Ermantraut und der Ortschaftsverwaltung Boll.
Bei der abendlichen „Klebeaktion" wurden ca. 3.250 Farbfotos auf die Kalender aufgeklebt. Der Förderverein Maria Zell bedankt sich daher beim Frauenkreis Boll für die Mithilfe und beim MV Boll für die zeitweise Überlassung des Proberaumes ganz herzlich.

Peter Beck, 1. Vorsitzender

Jugendgruppe Boll e.V.

Jahreshauptversammlung
Wir laden euch am **Samstag, 24.11.2018,** um 19.00 Uhr alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein.

Die Versammlung wird mit folgender Tagesordnung stattfinden:
1. Begrüßung; 2. Bericht Schriftführerin; 3. Bericht Kassiererin; 4. Bericht 1. Vorsitzender; 5. Bericht Kassenprüfer; 6. Wahl des Wahlleiters; 7. Entlastung der Kassiererin; 8. Entlastung der Vorstandschaft; 9. Neuwahlen; 10. Wünsche und Anträge; 11. Grußwort der Gäste; 12. Schlusswort
Bis dann!

Eure Vorstandschaft

Musikverein Boll e.V.

Altpapiersammlung
Wie angekündigt, werden wir am **Samstag, 17. November**, mit unseren Helfern durch den Ort fahren und Ihr gebündeltes Altpapier (Zeitungen, Kataloge, Bücher etc.) abholen. Bitte stellen Sie das Altpapier **ab 13.00 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand ab. Selbstanlieferung ist zwischen 13.00 und 15.00 Uhr am Parkplatz der Festhalle möglich.
Größere Mengen an Altpapier (mit gewünschter Abholzeiten) können über info@mvboll.de angemeldet werden.
Vielen Dank für Ihre Spende. Sie unterstützen damit unsere Nachwuchsarbeit und ermöglichen ein aktives Vereinsleben in Boll!

Volkstrauertag
Der diesjährige Volkstrauertag erinnert wieder an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltbereitschaft und Gewaltherrschaft. Der Musikverein Boll gedenkt zudem aller Verstorbenen des Vereins.
Aus diesem Grund umrahmen wir den Gottesdienst in der Kirche in Boll musikalisch. Der Gottesdienst findet am **Sonntag, 18.11.2018,** um 9.00 Uhr statt. Wir treffen uns um 8.30 Uhr spielbereit direkt in der Kirche in Uniform.

Turn- und Sportverein Boll e.V.

1. Mannschaft
18.11.2018
14.30 Uhr TSV Boll - Weildorf/Bittelbronn

Fußballjugend
Ergebnis vom letzten Wochenende:
C-Junioren
SGM Boll - SGM Schömberg 1:1

Spiel am kommenden Wochenende:
Samstag, 17.11.2018
C-Junioren
SGM Benzingen/Zollernalb Süd - SGM Boll um 14.45 Uhr in Benzingen

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen!

Die Ortschaftsverwaltung bleibt **am Montag, 19. November 2018,** geschlossen.
Die Sprechstunde des Ortsvorstehers Jürgen Schuler entfällt ebenfalls.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940-0 oder an das Bürgerbüro, Tel. 07471 940-212 bis -214.

Berichte für den Stadtspiegel
Vereinsmitteilungen für den Stadtspiegel bitten wir an die Stadtverwaltung Hechingen zu Händen Frau Poppel, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de zu senden.

Sitzung des Ortschaftsrates

Zu der am **Mittwoch, 21. November 2018, um 19.30 Uhr** stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates in Schlatt lade ich Sie recht herzlich ein.

Ortsvorsteher Jürgen Schuler

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Zu unserer Gedenkfeier zum Volkstrauertag möchte ich Sie ganz herzlich einladen. Die Feier beginnt am **Sonntag, 18. November 2018, um 9.00 Uhr** auf dem Friedhof. Das Programm wird vom Musikverein und der Feuerwehr mitgestaltet.

Jürgen Schuler, Ortsvorsteher

Altpapiersammlung

Die Ortschaftsverwaltung möchte die Einwohnerschaft aus Schlatt auf die Altpapiersammlung der Narrenzunft Schlatt am **Samstag, 24.11.2018**, aufmerksam machen. Bitte stellen Sie das Altpapier **ab 12.00 Uhr** bereit. Vielen Dank!

Angelsportverein Schlatt e.V.

1. ASV-Angler-Stammtisch
Zu einem äußerst geselligen und vor allem kurzweiligen Treffen avancierte der „1. ASV-Angler-Stammtisch", der neuerdings in unserem „Wuhr-Stüble" abgehalten wurde. Dabei konnten sich unsere aktiven und passiven Mitglieder bei lockerer Atmosphäre austauschen, wobei auch Begebenheiten und Erlebnisse aus früheren Vereinsjahren aufgefrischt und erzählt wurden.
Ein besonderer Dank geht an unseren Vereinsvize Harald Hahn, der sich an diesem Abend die Kochmütze aufgezogen und für leckeren Wurst- und Käsesalat gesorgt hat. Am späten Abend waren sich dann alle Mitglieder einig, dass der ASV-Angler-Stammtisch auch in Zukunft stattfinden soll. Der nächste Termin wird daher im Frühjahr angesetzt und den Mitgliedern rechtzeitig mitgeteilt.

Die Vorstandschaft

FC Killertal 04

Aktive/1. Mannschaft

14. Spieltag: unglückliche Niederlage
FC Killertal 04 - SGM Boll/Stein II
Zum Rückrundenauftakt mussten wir uns unglücklich dem Favoriten geschlagen geben. In einer Begegnung auf eher mäßigem Niveau boten wir eine konzentrierte Leistung, mussten jedoch bereits vor dem Seitenwechsel den 0:1-Rückstand nach einem Eckball hinnehmen. Die zweiten 45 Minuten verliefen weitestgehend ausgeglichen, den Treffer zum 0:2-Endstand kassierten wir kurz vor Schluss, als wir nochmals alles nach vorne warfen.
Am kommenden **Sonntag, 18.11.2018,** werden wir um 14.30 Uhr in Onstmettingen erwartet. Das Hinspiel endete 1:1.

Jugendfußball Killertal

C-Jugend
Am **Samstag, 17.11.2018,** um 13.30 Uhr findet das nächste Spiel gegen SV Heselwangen II in Heselwangen statt.

A-Jugend
Nächstes Spiel gegen die SGM Gruol/Eyachtal findet am **Samstag, 17.11.2018,** um 15.30 Uhr in Gruol statt.
Alle Spielerinnen und Spieler sowie auch die Trainer, würden sich über Fan-Unterstützung sehr freuen.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Schlatt

Feuerwehrprobe
Am **Freitag, 23. November 2018** findet **um 18.30 Uhr** eine Übung statt. Treffpunkt ist das Gerätehaus.
Heinrich Jatzek, Abteilungskommandant

Musikverein Schlatt

Volkstrauertag
Am **Sonntag, 18. November 2018** findet **um 9.00 Uhr** auf dem Friedhof die Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt. Dazu treffen wir uns **um 8.45 Uhr** auf dem Friedhof in Schlatt.
Im Anschluss an die Gedenkfeier findet eine Gesamtprobe statt.

Narrenzunft Schlatt e.V.

Altpapiersammlung
Am **Samstag, 24.11.2018** sammeln wir **ab 12.00 Uhr** Altpapier. Es werden gern Ihre gebündelten Zeitungen, Prospekte, Kataloge und Bücher mitgenommen. Sie unterstützen mit Ihrer Papierspende ein Stück Schlatter Vereinsleben. Herzlichen Dank!

Nächste Termine:
17.11.2018: 10.00 - 12.00 Uhr Kinderhäsausgabe
17.11.2018: 20.00 Uhr Mottoparty

Ski-Club Schlatt e.V.

Skiausfahrten Wintersaison 2018/19
Im Rahmen der Generalversammlung des Ski-Clubs wurde das Skiausfahrtenprogramm für die Wintersaison 2018/19 vorgestellt.

Folgende Ausfahrten werden veranstaltet:
11. - 13.1.2019: Jugendskiausfahrt (2,5 Tage) nach Fischen im Allgäu in die Unterkunft „Alpenchalet Waldhäusle"
19.1.2019: Tagesskiausfahrt an den Arlberg
22. - 24.3.2019: Wochenendskiausfahrt (2,5 Tage) nach Damüls
6.4.2019 - Tagesskiausfahrt nach Ischgl
Die Anmeldedetails sowie Preise können unserer Homepage **www.skiclub-schlatt.de** entnommen werden.

Die Vorstandschaft

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Gerhard Henzler
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.00 Uhr, Mi. 16.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 16.00 - 18.30 Uhr

St. Antonius unterstützt Pater Oesterle

Zum diamantenen Priesterjubiläum feierte die katholische Kirchengemeinde St. Antonius in Sickingen ihren Weißen Vater, Pater Heinrich Oesterle. Hierzu lud das Gemeindeteam die Gemeinde im Anschluss an den Gottesdienst zum gemeinsamen Mittagessen und zu Kaffee und Kuchen ein. Pater Oesterle sollte den Erlös dieses Nachmittags für seine noch immer laufenden Afrika-Projekte erhalten. Am vergangenen Freitag, 9.11.2018, überbrachten nun die Sickinger Pfarrgemeinderäte Elke Reiber und Karl-Heinz Heider Pater Oesterle den Betrag von 1.000,00 Euro.
Pater Oesterle dankt der Gemeinde und allen Unterstützern von ganzem Herzen. Er wird dieses Geld zum Wohle der Menschen in seiner afrikanischen Gemeinde verwenden, zu denen er nach wie vor einen intensiven Kontakt pflegt.

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Zu unserer Gedenkfeier zum Volkstrauertag möchte ich Sie sehr herzlich einladen. Sie beginnt am **Sonntag, 18. November** um **10.30 Uhr** vor dem Kriegerdenkmal links neben der Sankt-Antonius-Kirche in der Mozartstrasse und wird vom Musikverein und der Feuerwehr mitgestaltet.

Gerhard Henzler, Ortsvorsteher

Seniorennachmittag in Sickingen

Unser nächstes Treffen ist am **Donnerstag, 22. November** um **15.00 Uhr** im Rathaus.
Freuen Sie sich auf einen voradventlichen Nachmittag mit Nikolausüberraschung. Dieser Termin ist der letzte in diesem Jahr. Im Dezember ist die alljährliche Seniorenadventsfeier wie immer am 2. Advent in der Turnhalle.
Wir freuen uns auf viele Besucher.

Ihr Team „Bürger helfen Bürgern“

Sportfreunde Sickingen

Helferfest



Nicht nur auf sportlicher Ebene sind die Sportfreunde Sickingen aktiv, feiern können sie genauso gut. Am Wochenende stand der 20-jährige Geburtstag der Einweihung des Sickinger Vereinsheim an. Rund 70 freiwillige und ehrenamtliche Helfer errichteten vor zwei Jahrzehnten das Vereinsheim der Sickinger Sportfreunde. Bis zur Einweihung leisteten die Helfer 6.200 Arbeitsstunden. Bis zur kompletten Fertigstellung, mit den Außenanlagen, wurden 7.000 Stunden Arbeit investiert. Sickingens Vorstand Andreas Willemsen stellte in seiner kurzen Begrüßungsrede fest, dass sich das Sportheim zu einer Art Heimat für die Mitglieder und Freunde des Vereins entwickelt hat. Erfreulich, vor allem für den Wächter über die Finanzen ist, dass das Sportheim aufgrund der vielen Bewirtungen und Feste mittlerweile vollkommen schuldenfrei ist. Dem Abendessen schloss sich eine Bildvorführung über den Bau und die Entstehung des Sportheimes an.
Text/Foto: Dietmar Wieder

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Nikolaus Schetter
Sprechzeiten: Di. 18.00 - 20.00 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 8.00 - 12.00 Uhr, Di. 16.30 - 19.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr

Einladung zur Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Am **Samstag, 17.11.2018, um 18.00 Uhr** treffen wir uns auf dem Friedhof vor dem Ehrenmal, um der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaften, insbesondere der Soldaten unserer Heimatgemeinde, zu gedenken.
Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an dieser Feier teilzunehmen.

Klaus Schetter, Ortsvorsteher

Ertüchtigungsschnitt an altem Baumbestand

Wie bereits angekündigt, treffen sich die Baum- und Fachwarte Zollernalb am **Samstag, 17.11.2018, um 9.00 Uhr** beim Schuppengebiet, um im Gewann Winterhalde einen Ertüchtigungsschnitt am alten Baumbestand durchzuführen. Die Veranstaltung dauert bis ca. 12.45 Uhr. Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind hierzu herzlich eingeladen.

Fundsache

Am 12.11.2018 wurde beim Friedhof eine silberfarbene Halskette gefunden.
Die Fundsache kann bei der Ortschaftsverwaltung abgeholt werden.

Probe für das Krippenspiel an Heiligabend

Am **Freitag, 23.11.2018,** um **15.30 Uhr** ist im **Pfarrzentrum** wieder Probe für das Krippenspiel. Bitte vergesst eure Zettel nicht!
Es freut sich wieder auf euch das Gemeindeteam St. Markus.

Sportjugendförderung Stein

Schlachtfest 2018
Der Sportjugendförderverein des TSV Stein lädt zum alljährlichen Schlachtfest am **17.11.2018** um 11.30 Uhr ins Feuerwehrhaus in Stein ein. Dabei wird die Schlachtplatte von 11.30 bis ca. 14.00 Uhr serviert. Wie immer ist neben der Schlachtplatte auch für kühle Getränke bestens gesorgt. Wir freuen uns auf euch!

Tischtennisclub Stein

Spielergebnisse der vergangenen Spielwoche:
7.11.2018
Herren: SpVgg Mössingen III - TTC Stein III 9:2
9.11.2018
Herren-Pokal: TTC Stein II - TV Unterhausen 4:2

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Termine AH:
Donnerstags ab 19.15 Uhr Hallentraining in der Auchterhalle. Neuzugänge sind jederzeit willkommen.
24.11.2018 Jahresabschlussfeier mit Partner im Sportheim
28.12.2018 Winterwanderung

Aktive Fußball
Sonntag, 11.11.2018: SGM Stein/Boll -
SV Heselwangen II 13:0
Im letzten Spiel des Jahres gelang ein überzeugender Kantersieg. Tore: (4‘) M. Weinreichl (22‘, 75‘, 85‘) V. Bensel I (35‘) M. Oesterle I (50‘, 65‘) S. Mauro I (55‘) K. Bulach I (60‘, 90‘) M. Schlinger I (73‘, 82‘) H. Neufeldl (86‘) M. Ampuero

Jugendfußball
A-Jugend: Samstag, 17.11.2018, um 15.30 Uhr
SGM Groul/Eyachtal - SGM Stein

Kinder- und Jugendweihnachtsfeier Abteilung Fußball
Wir laden alle Spieler/-innen, Trainer, Eltern, Großeltern, Geschwister, Gönner und Freunde zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am Samstag, 1.12.2018 in unserem Vereinsheim ein. Beginn ist um 17.00 Uhr am Rathaus in Stein mit einer Fackelwanderung zum Sportplatz. Dort angekommen warten Leckereien sowie vorweihnachtliche Stimmung auf euch. Der Nikolaus hat sich natürlich auch in diesem Jahr angekündigt.
Wir freuen uns auf euch!

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Hannes Reis
Sprechzeiten: Di.10.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00-12.00 Uhr, Mi. 11.00-12.00 Uhr, Do. 14.00-18.00 Uhr

Öffentliche Ortschaftsratssitzung

Zu unserer öffentlichen Ortschaftsratssitzung in der Ortschaftsverwaltung Stetten am **Dienstag, 20. November 2018, um 20.00 Uhr** lade ich Sie herzlich ein.
Vorgesehen ist folgende **Tagesordnung**:
1. Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger
2. Kenntnisnahme des Protokolls vom 23.10.2018
3. Straßenwinterdienstplan zur Kenntnisnahme
4. Bekanntgaben
5. Verschiedenes

Hannes Reis, Ortsvorsteher

Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
vor 100 Jahre endete der Erste Weltkrieg und vor 80 Jahren wurden in der Reichspogromnacht jüdische Synagogen in Brand gesetzt oder, wie in Hechingen, verwüstet.



Zur Gedenkfeier für die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Terrorismus lade ich Sie am **Sonntag, 18.11.2018,** um 11.30 Uhr nach dem Wortgottesdienst am Ehrenmal vor der Klosterkirche herzlich ein. Das Programm wird vom Musikverein und Stettener Bürgern mitgestaltet.

Hannes Reis, Ortsvorsteher

Ruhebank bei der Turn- und Festhalle

Auf Anregung einer Bürgerin wurde eine Ruhebank beim Parkplatz an der Halle mit Blick zur Zollernburg aufgestellt.



Sie bietet Walkern und Spaziergängern auf dem Weg zum Heiligkreuzfriedhof Platz zum Verweilen oder für ein ruhiges Schwätzle. Herzlichen Dank den Mitarbeitern des Betriebshofs für die Aufstellung der Bank.

Sanierung Verbindungsweg nach Boll

Gut Ding braucht Weile. Eine der letzten Maßnahmen im Rahmen des diesjährigen Haushalts ist die Sanierung eines Teilstücks des Verbindungsweges zwischen Stetten und Boll.



Die Firma Zanger ist dabei, den abbröckelnden Randbereich der Teerstraße zu erneuern und das Bankett zu befestigen. Die Behebung der Straßenschäden des nachfolgenden Teilabschnitts, die durch den Schwerlastverkehr zum HRB Reichenbach verursacht wurden, wird vom Zweckverband Hochwasserschutz Starzeltal veranlasst.

Altenwerk St. Johannes d. T.

Ein personell reduzierter Nachmittag. So begrüßte Fine in Vertretung der erkrankten Leiterin die etwas geringere Anzahl von Seniorinnen und Senioren im Johannessaal. Hatte der beginnende Herbst seine ersten Opfer gesucht und gefunden? Sie bedankte sich bei den Kuchenspenderinnen dafür, dass sie immer wieder zur Stelle und bereit sind, die Runde mit den verschiedensten leckeren Kuchen zu beglücken. Robert hatte eine Liste mit alten schwäbischen Ausdrücken parat, die es zu erraten galt. Wer kennt sie noch: „bäha“? „daiba“? „aalafezig“, um nur einige zu nennen, wobei die schriftliche Version noch schwieriger ist, als die ausgesprochene. Da die Begriffe früher gang und gäbe waren, konnten sie erläutert und ins Hochdeutsche übersetzt wer-

den. Dafür gab es auch eine Belohnung. Die Unterhaltung kam nicht zu kurz. So ging ein improvisierter Nachmittag sehr gelungen über die Bühne.
Das nächste Mal werden wir uns am **13. Dezember** um 14.30 Uhr im Johannessaal wiedersehen. Merkt euch diesen Termin bereits jetzt vor, auch wenn kurz vorher an dieser Stelle eingeladen wird.

Der neue Stettenkalender ist da!



Zuerst die gute Nachricht. Es gibt ihn auch für 2019 wieder, den Fotokalender „Stettener Augenblicke“. 12 Seiten und über 50 Fotos repräsentieren das Dorfleben in Stetten im Wandel der Jahreszeiten. Highlights im neuen Kalender sind Aufnahmen vom Stetten-Fußballturnier auf dem Lindenwasen, vom Palmbuschelbinden, von der Blasmusik im Klostergarten des Musikvereins, aber auch der Obst- und Gartenbauverein, die Stettener Delegation beim Irma-West-Umzug und die Sternsinger sind vertreten, nicht zu vergessen natürlich die Fasnet.
Größe (DIN A3 quadratisch) und Preis (11,90 €) bleiben unverändert. Durch dieses großzügige Layout kommen die Fotos gut zur Geltung und es bleibt darüber hinaus Platz für ein aufwändiges Kalendarium mit allen Feiertagen sowie für persönliche Notizen. Wie in den Vorjahren wird auf Qualität größten Wert gelegt. Der Fotokalender ist auf hochwertigem Kunstdruckpapier gedruckt. Der Erlös fließt wieder in vollem Umfang dem Förderverein Klosterkirche zu.
Und was ist die schlechte Nachricht? Es gibt nur 150 Stück. Sichern Sie sich also rechtzeitig ihr Exemplar, indem Sie zur Bäckerei Gulde gehen, wo der Kalender ab sofort erhältlich ist. Auch an der Klosterweihnacht am **8.12.2018** werden noch eine ausreichende Anzahl zur Verfügung stehen. Danach wird‘s eng!

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Narrenzeitung
In diesem Jahr wollen wir endlich wieder eine Narrenzeitung schaffen! Dafür ist aber die Bevölkerung gefragt! Wer weiß was? Wer hat was? Wir suchen Geschichten über lustige Missgeschicke, tolpatschige Nachbarn oder Sonstiges, was so den Stettemer passiert! Gerne in Reimform, ist aber kein Muss! Beiträge werden ab sofort entgegen genommen! Der dafür vorgesehene Briefkasten hängt am Eingang des Heimatmuseums.

TSV Stetten 1912 e.V.

Herrenmannschaft
Das Auswärtsspiel gegen den FC Schmiden wurde mit 2:0 verloren. Das nächste Spiel findet am Sonntag, 18.11.2018 auswärts gegen den SV Ringingen statt. Anpfiff in Ringingen ist um 14.30 Uhr.

Damenmannschaft
Die Damen gewannen letzten Sonntag zuhause gegen den SV Bärenthal II mit 5:1. Die Torschützinnen für den TSV waren K. Strobel, J. D´Anna, A. Trick und S. Oesterle.
Die nächste Partie findet am Samstag, 17.11.2018 auswärts gegen die Spvgg Aldingen statt. Anpfiff ist um 15.00 Uhr.

Juniorinnen
B-Juniorinnen
Am vergangenen Sonntag unterlagen die B-Juniorinnen gegen den SV Unterdigisheim mit 9:2. Die B-Juniorinnen gehen auf dem 6. Tabellenplatz in die Winterpause.

Alaska Flohmarkt
Wir bedanken uns recht herzlich bei Alaska-Service für die Organisation und Durchführung des Spenden Flohmarktes am vergangen Samstag. Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei allen Besuchern, Gästen, den zahlreichen Helfern und Kuchenspenden.

3. Stettener Tischkickerturnier
Der TSV veranstaltet wieder sein allseits sehr beliebtes Tischkickerturnier im Sportheim des TSV. Das Turnier findet am **Samstag, 24.11.2018** ab 19.00 Uhr statt. Mitmachen können maximal 20 Teams zu je 2 Spielern. Pro Team wird eine Startgebühr von 10,00 Euro erhoben. Es erwarten euch wieder spannende Spiele und tolle Preise. Außerdem gibt es wieder ein tolles Rahmenprogramm u.a. mit Happy Hour, Longdrinks und Musik.
Die Teams können sich bei Timo Binanzer unter der Nr. 0176 20829605 oder per E-Mail unter timobinanzer@gmail.com anmelden. Der **Anmeldeschluss ist der heutige Freitag, 16.11.2018**

Sportheim
Das Sportheim des TSV Stetten Hechingen 1912 e.V. kann für Ihre Feier gemietet werden. Bei Interesse und Fragen dürfen sie sich gerne mit Beatrice Mayle, Tel. 0173 8832142 in Verbindung setzen.

Jahrgang 1947

Die Jahrgängerinnen und Jahrgänger 1947 treffen sich zum Stammtisch am **Freitag, 23.11.2018,** 19.30 Uhr im Gasthaus „Schloßberg“ in Hechingen.

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteherin: Ingrid Riester
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Mi. 18.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 - 18.30 Uhr

Einladung Gedenkfeier am Volkstrauertag

Am **Sonntag, 18.11.2018,** findet um **10.30 Uhr** beim Kriegerdenkmal auf dem Kirchplatz die alljährliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt.
Zu dieser feierlichen Gedenkstunde, in der wir auch speziell des im Krieg gefallenen Weilheimer Soldaten gedenken, lade ich die Bevölkerung sehr herzlich ein. Bei schlechter Witterung findet die Feier in der Kirche statt.

Ingrid Riester, Ortsvorsteherin

Kronenbehandlung der Silberpappeln



Sie sind, so wird geschätzt, zwischen 100 und 130 Jahre alt und stehen unter Denkmalschutz. Und dennoch geht es den beiden Silberpappeln, eines der Wahrzeichen Weilheims, an den Kragen. Oder besser gesagt an die Kronen. Es wurde festgestellt, dass einer der beiden Bäume von einem Pilz, dem Schwefelporling, befallen ist. Und der sorgt dafür, dass das Holz von innen her fault. „Von außen sieht der Baum durchaus vital aus. Doch das Kern- und Splintholz wird zersetzt“, erklärt Sabrina Fridriscyk von der Firma Baumexpress, die die Arbeiten durchführt. Per Steiger wird in gut 25 m Höhe mit der Motorsäge gearbeitet, wobei der Mann im Arbeitskorb aufgrund seiner Erfahrung weiß, was abzusägen ist und was nicht. Die vordere Pappel, bei der ein Pilzbefall möglich ist, wird weniger gestutzt. Die hintere in Richtung Pferdestall, bei der der Pilzbefall festgestellt wurde, wird stärker gekürzt. Die Maßnahmen dienen der Standfestigkeit der Bäume, „sind aber kein Mittel gegen die Folgen des Pilzbefalles“, erklärt die Fachfrau. „Es ist eine Maßnahme auf Zeit“. Letztendlich sind die beiden großen Bäume am Zimmerbach wohl angezählt.

bu

Autoschlüssel gefunden

In der Hausener Straße wurde ein einzelner Autoschlüssel einer japanischen Herstellermarke gefunden.
Dieser kann bei der Ortschaftsverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Sammlung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Monitoren

Abholung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Monitoren am **Mittwoch, 21.11.2018.** Bitte die bereits angemeldeten Geräte ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitstellen.

Kindergarten St. Marien

„Ein bisschen so wie Martin“
Gottesdienstliche Feier in Weilheimer Kirche



Zu einer nachdenklich machenden Martinsfeier hatten sich zahlreiche kleine und große Mitwirkende und Gäste am frühen Montagabend in der Weilheimer Kirche St. Marien eingefunden. Patoralreferent Peter Duttweiler verlieh seiner Freude über den Einzug der Kinder mit ihren Lichtern Ausdruck. Martin habe Gott sehr geliebt und er wollte Jesus nacheifern, meinte der Pastoralreferent in seiner Begrüßung. Er wünsche sich, dass man das Fest in Gemeinsamkeit feiern könne.
Anschließend führten die Kinder mit Unterstützung ihrer Erzieherinnen das Spiel von dem heiligen Mann auf, der seinen Mantel mit einem Bettler teilt, Christ wird und zum Bischof wird. Letzteres war gar nicht sein Ansinnen und er versteckte sich der Überlieferung nach in einem Gänsestall. Dort verriet ihn das Geschnatter des Federviehs. Zusammen sangen die Kinder anschließend das Lied: „Ein bisschen so wie Martin.“ Peter Duttweiler nahm das Teilen des Mantels zum Anlass über das Teilen grundsätzlich zu sprechen. Nach dem Lied „Wenn jeder gibt was er hat“, verteilten Kinder Bischofsbrot an alle Anwesenden.
Auch in den Fürbitten, von Eltern vorgetragen, ging es ums Teilen. Nicht allein in materieller Hinsicht, sondern auch Form von Zuneigung und Achtung. Vor dem Segen dankte der Pastoralreferent den Erzieherinnen für die die Planung und Durchführung der Feier und regte an, ihnen ein Licht in Form von Beifall zu überreichen. Und dieses „Dankelicht“ fiel sehr, sehr hell aus.
Im Anschluss an die gottesdienstliche Feier zogen Kinder und Eltern, angeführt von einem Sankt Martin auf einem Pferd, durch den Ort, machten an verschiedenen Stationen halt und sangen einige bekannte Martins- und Laternenlieder. Am Kindergarten wurden gebackene Martinsgänse verteilt. Es gab sowohl Kinderpunsch, als auch Glühwein und andere Getränke. Für den Hunger wurden Saitenwürstchen angeboten und auch Vegetarier kamen nicht zu kurz.

bu

Kleintierzuchtverein Weilheim e.V.

Freunde der Schlachtplatte kamen wieder voll auf ihre Kosten.
Am Samstag verwöhnte der Weilheimer Kleintierzuchtverein wieder einmal mehr seine Gäste im alten Schulhaus mit einer zünftigen Schlachtplatte.



Ab 11.30 Uhr war der Gaumenschmaus zu haben, was einige Besucher nicht daran hinderte, schon früher zu kommen. Aber das Wirtschaftsteam des Vereins war gerüstet und konnte sogleich die Leckerbissen auffahren. Geboten wurden Blut- und Leberwurst, Bauchspeck, Schweinehals, Sauerkraut und deftiges Bauernbrot. Einen Gratisschnaps gab es obendrein. Mittlerweile ist man wohl zu der Erkenntnis gekommen, dass die „Verteilerqualitäten“ des Alkohols wohl nicht wirklich zutreffen, aber er schmeckt halt gut. Natürlich konnte man sich die Leckerbissen auch mit nach Hause nehmen. Das Personal ging auch auf Sonderwünsche ein und erfüllte diese im Rahmen des Machbaren. Am Nachmittag wurde es naturgemäß um einiges ruhiger und gegen 17.00 Uhr kamen wieder erneut Gäste. Über die Schlachtplatte hinaus wurden Schwarzwurst, Bauernbratwürste und Büchsenwurst zum Kauf angeboten. Natürlich gab es auch alkoholische und nichtalkoholische Getränke. Neben dem Genießen der Speisen blieb noch genügend Zeit und Gelegenheit für Gespräche unter den Gästen, die aus der näheren und weiteren Umgebung wieder den Weg nach Weilheim gefunden hatten. Besucher und Veranstalter zeigten sich den auch rundum zufrieden.

bu

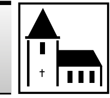


Pfarrgemeinde St. Marien

Spendenübergabe an den Tübinger Hospizdienst e.V. Boje
Nach dem Erntedankgottesdienst im Oktober haben wir zum gemeinsamen Mittagessen in den Pfarrsaal auf Spendenbasis eingeladen. Hierbei kam eine Spendensumme in Höhe von 225,00 € zusammen. Diesen Betrag haben wir kürzlich an Frau Endres vom Verein Tübinger Hospizdienst e.V. Boje übergeben. Sie hat sich über die Spende sehr gefreut und uns über den Arbeitsalltag des Vereins berichtet. Der Tübinger Verein begleitet und unterstützt Kinder, Jugendliche und Familien, in denen ein Kind, ein Jugendlicher oder ein Elternteil mit einer begrenzten Lebenserwartung lebt.
An alle Beteiligten - auch im Namen des Vereins Tübinger Hospizdienst e.V. Boje - ein herzliches „Vergelts Gott!“
Für die Kirchengemeinde St. Marien

Ralf Rötzel, Diakon

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@sse-luzius.de
Öffnungszeiten:
Mo., Mi. + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. + Do. 14.30 – 17.00 Uhr
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

33. Sonntag i.J. / Mk 13, 24-32

Samstag, 17. November - hl. Gertrud von Helfta
14.00 Uhr Bechtoldsweiler: Tauffeier von Max u. Lena Ling
16.30 Uhr St. Jakobus: stille Anbetung und Beichtgelegenheit
17.30 Uhr St. Jakobus: Rosenkranz
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: hl. Messe, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Stein: hl. Messe für Sofie u. Gebhard Binanzer; mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
18.30 Uhr Schlatt: hl. Messe für Katharina Schuler, mit Lichtfeier gestaltet durch ein junges Vokal-Ensemble

Sonntag, 18. November - Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom - Diasporakollekte
9.00 Uhr Boll: hl. Messe
9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe für Amalia u. Sylvester Banasik u. verst. Großeltern
9.30 Uhr St. Jakobus: Firmung mit Weihbischof Dr. Peter Birkhofer
10.30 Uhr Bechtoldsweiler: hl. Messe für Otto u. Vroni Grill
10.30 Uhr Stetten: Wortgottesfeier
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr St. Luzen: hl. Messe, musikalisch mitgestaltet von der Jagdhornbläsergruppe „Rallye Württemberg“

Montag, 19. November - hl. Elisabeth von Thüringen
10.30 Uhr St. Elisabeth: Patrozinium
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

Dienstag, 20. November
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.30 Uhr Weilheim: hl. Messe, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Boll: hl. Messe, vorher Rosenkranz

Mittwoch, 21. November - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
9.30 Uhr St. Jakobus: **City⁺-Messe** für Theresia Wolf u. verst. Geschwister, Inge Schoch; Mirko Rogic
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
20.00 Uhr Missionshaus Marienheim: Anbetung

Donnerstag, 22. November - hl. Cäcilia
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Stein: hl. Messe, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Schlatt: hl. Messe Anna u. Hans Schuler, vorher Rosenkranz

Freitag, 23. November - hl. Kolumban/hl. Klemens I.
18.30 Uhr Stetten: hl. Messe, vorher Rosenkranz

Christkönigssonntag / Joh 18, 33b-37

Samstag, 24. November - hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten
16.00 Uhr St. Jakobus: Kleinkind-Gottesdienst
17.00 Uhr St. Jakobus: Lichterglanz
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: hl. Messe, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Weilheim: hl. Messe
18.30 Uhr Beuren: hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
19.00 Uhr ev. Johanneskirche: Taizé-Gebet

Sonntag, 25. November - hl. Katharina von Alexandrien
9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe
9.00 Uhr Stetten: hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe
10.30 Uhr Stein: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Sickingen: hl. Messe
10.30 Uhr Boll: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Schlatt: Wortgottesfeier
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr St. Luzen: hl. Messe für die Familien Dieringer und Locher; Fritz Sickinger

Neues aus der Kirchengemeinde

Weihbischof Dr. Peter Birkhofer kommt
Zur Firmung am **18.11.** kommt Weihbischof Dr. Peter Birkhofer. Er war von 1993 bis 1994 Kaplan in Hechingen. Nach dem Firmgottesdienst um 9.30 Uhr sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen zu einem Empfang. Hier besteht die Möglichkeit, Herrn Dr. Birkhofer noch nachträglich zur Bischofsweihe zu gratulieren und mit ihm ins Gespräch zu kommen. Gefirmt werden in diesem Jahr 51 Firmanden.

Hubertusmesse der Kreisjägervereinigung Hechingen



Am **Sonntag, 18.11.2018,** um 18.30 Uhr findet in St. Luzen eine Hubertusmesse statt. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von den Bläsern der Jagdhornbläsergruppe „Rallye Württemberg“.

Neue Lektoren in der Kirchengemeinde St. Luzius ausgebildet



„Vom geschriebenen Text zum gesprochenen Wort.“ Unter diesem Motto stand die Schulung für die Lektoren in der katholischen Kirchengemeinde St. Luzius, zu der Melanie Fecker, die neue Verantwortliche für die Lektoren und Kommunionhelfer, eingeladen hat. Elvira Mießner, Sprechpädagogin aus Pfullendorf und viele Jahre mit Lehraufträgen im kirchlichen Raum unterwegs, leitete diesen Kurs, bei dem vor allem neu gewonnene Lektoren teilnahmen. Und gleich zu Beginn wurde deutlich, welche bedeutende Aufgabe dieser Dienst im Gottesdienst in sich birgt. Die einleitende Bibelstelle „Verstehst du auch, was du liest? Und jener antwortete: Wie könnte ich es, wenn mich niemand anleitet?“, machte die Wichtigkeit einer Schulung, besonders beim Einstieg in diesen Dienst, deutlich. Es geht nicht nur darum, den biblischen Text vorzulesen. Der Lektor hat auch einen geistlichen Auftrag. Er selbst muss den Text verstehen lernen und dann den Inhalt nicht nur über Worte, sondern durch den Sprechklang verdeutlichen. Das Wort Gottes sollte sich so anhören, als ob es spontan über das Herz aus dem Mund sprudelt und der Hörer es nicht nur über das Ohr, sondern mit dem Herzen aufnimmt. Bei jedem Lesetext muss sich der Vorleser die Frage stellen, was er beim Zuhörer bewirken will. Auch die eigenen Glaubenserfahrungen und Erlebnisse dürfen dabei zum

Ausdruck gebracht werden. Die zehn Kursteilnehmer konnten an vielen verschiedenen Textbeispielen die Sprech- und Betonungsregeln und weitere wertvolle Anregungen und Tipps konkret ausprobieren. Am Ende wurde deutlich, dass es eine Kunst ist, das Wort Gottes vorzutragen. Die Kursleiterin ermutigte die neuen Lektoren für ihren Dienst und forderte sie auf, beim Vorlesen durchaus auch mutig zu sein, etwas zu wagen und vielleicht auch einfach mal was auszuprobieren. So gibt es sicher in einem geplanten Vertiefungskurs einiges zu berichten, wie das Gelernte beim Lektorendienst umgesetzt werden konnte. Die Kirchengemeinde freut sich, viele neue Lektoren in diesen Dienst aufzunehmen und begrüßt sie ganz herzlich und wünscht, dass es ihnen gelingt, die Hörer mit dem vorgetragenen Text im Herzen zu berühren. Die neuen Lektoren werden, mit Einführung des neuen Lektionars, am **Sonntag, 2.12.** (1. Advent) um 10.30 Uhr in St. Jakobus vorgestellt.

Katholischer Kindergarten St. Martin

Kinder teilen mit anderen Kindern ganz im Sinne des Namenspatrons ihres Kindergartens, dem heiligen St. Martin
Die Kindergartenkinder machten bei der Aktion: „Weihnachten im Schuhkarton - mehr als ein Glücksmoment“ mit. Sie haben sich zusammen mit ihren Erzieherinnen überlegt, dass sie armen Kindern etwas zu Weihnachten schenken möchten. So wie es auch der Namenspatron des Kindergartens, der heilige St. Martin getan hat. Die Geschichte des heiligen St. Martin hat die Kindergartenkinder tief beeindruckt. Jedes Kindergartenkind hat von seinem Taschengeld eine kleine Spende von zu Hause mitgebracht. Dieses Geld wurde gesammelt und davon verschiedene Dinge gekauft wie z.B. eine Mütze, Handschuhe, einen Schal, Socken, eine Strumpfhose, Zahnpasta, Zahnbürste, einen Haarreif, Schampoo, Creme, Farbstifte, Malbuch, Mäppchen, Schokolade und ein Kuscheltier zum Spielen. Die Dinge haben die Kinder in jeweils drei von ihnen gestalteten und schön beklebten Schuhkartons gelegt. Die Kartons haben sie zusammen in einer Sammelstelle hier in Hechingen abgegeben. Von dort aus werden sie, mit vielen anderen gepackten Kartons, in die betreffenden Länder geschickt und an Weihnachten an die bedürftigen Kinder verteilt.



So haben die Kindergartenkinder mehr als nur einen Glücksmoment an arme Kinder auf dieser Welt weitergegeben. Die St.-Martin-Kindergartenkinder freuten sich sehr, dass sie anderen helfen konnten. So wie es auch der heilige St. Martin getan hat.

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 16. November
17.00 Uhr Bezirkssynode im ev. Gemeindehaus - Stadt Mitte, Balingen
19.00 Uhr Jugendbandprobe in der Johanneskirche
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hehingen

Sonntag, 18. November - Volkstrauertag
9.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Jungbauer)
9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung von Simone Kalmbach in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer) mit anschließendem Gang zum Ehrenmal hinter der Stiftskirche
11.15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof Jungingen

Montag, 19. November
18.00 Uhr Anfängergruppe des Posaunenchors im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehau Hechingen

Mittwoch, 21. November - Buß- und Bettag
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Mitte und West im ev. Gemeindehaus Hechingen
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Nord im ev. Gemeindehaus Rangendingen
19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Johanneskirche (Pfarrer Steiner und Pfarrer Würth) - Der Bibelgesprächskreis Jungingen nimmt am Gottesdienst teil.
20.00 Uhr Kirchenchor im ev. Gemeindehaus Hechingen

Donnerstag, 22. November
16.00 Uhr Gottesdienst in St. Elisabeth (Pfarrer Jungbauer)
Freitag, 23. November
16.00 Uhr Gottesdienst im Marienheim (Pfarrer Jungbauer)
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 24. November
9.00 Uhr Konfirmandenvormittag zum Thema: „Sterben und Tod“ im ev. Gemeindehaus Hechingen
15.00 Uhr Traugottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Würth)
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Steiner)
19.00 Uhr Taizé-Gottesdienst „Nacht der Lichter“ in der Johanneskirche (Pfarrer Würth) mit den Kirchenchören Hechingen und Roßwangen/Frommern

Sonntag, 25. November - Ewigkeitssonntag
9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchors in der Johanneskirche (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St.-Wendelin-Kirche Bechtoldsweiler (Pfarrer Steiner)
14.30 Uhr Andacht auf dem Friedhof Heiligkreuz unter Mitwirkung des Posaunenchors (Pfarrer Würth)

An – ge – dacht

Liebe Mitchristen,
„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. “Dieser Vers aus dem 2. Korintherbrief soll uns als Wochenspruch durch die kommende Woche begleiten.
Der Richterstuhl. Nach römischer Tradition wurde Gericht in der Öffentlichkeit gehalten. Der Richterstuhl war dabei der Sessel, der auf einem Aufbau stand. Die Verhandlung wurde vom Statthalter durchgeführt; sie begann, wenn dieser sich setzte.
Alle vor dem Richterstuhl. Im Wochenspruch wie in Römer 14,10 wird betont, dass einst alle vor dem Richterstuhl stehen werden. Da sind nun wirklich alle Menschen gleich, ob sie nun in den Geschichtsbüchern oder bei Google erwähnt sind oder nicht. Deshalb darf keiner auf andere herabsehen. Das ergibt eine große Solidarität aller Sünder
Der Richterstuhl Christi. Es ist kein Richterstuhl eines unbarmherzigen Buchhalters, der exakt alle sündigen Gedanken und Worte und Taten aufgelistet hat. Es ist der Richterstuhl Christi. Wenn Jesus Christus auf diesem Stuhl oder Thron sitzt, ist er gleichzeitig der Fürsprecher und der Anwalt, der uns vertritt.

Sich offenbaren kann Angst auslösen. Doch die Beschäftigung mit dem Endgericht und dem Richterstuhl soll uns keine Angst machen, sondern uns im Vertrauen auf den himmlischen Vater und den Fürsprecher Christus bestärken. Wenn wir nach dieser Zeit alle vor dem Richterstuhl Christi auftauchen, dann werden wir zuerst erkennen, dass keiner vor Gott bestehen kann. Und wir werden hoffentlich erleben, dass der große Weltenrichter die Sünde verdammt und die Sünder gnädig spricht.
Ich denke, die Beschäftigung mit diesen „letzten Dingen“ bewahrt uns vor der Gleichgültigkeit und Oberflächlichkeit unserer Tage. Und der Glaube an diesen Weltenrichter bewahrt uns vor der Angst.

Ich lade Sie ein zum Vertrauen auf Gottes Barmherzigkeit.

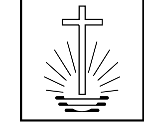
Ihr Pfarrer Herbert Würth

Laternenfest im evangelischen Johanneskindergarten

Die Sonnen- und Sternengruppe des evangelischen Johanneskindergartens zogen am Dienstag, 13.11.2018, traditionell vom Kindergarten zum Marienheim, um mit ihren bunten Laternen dem heiligen St. Martin zu gedenken. Hier wurden sie von ihren Eltern, Geschwistern und den Krippenkinder der Mondgruppe herzlich empfangen. Mit Freude sangen die Kinder ihre Laternenlieder, die Vorschüler präsentierten den fleißig einstudierten Lichtertanz und die Senioren freuten sich darüber hinaus über die kleinen gebastelten Geschenke. Zum gemütlichen Ausklang lud der Elternbeirat zu Punsch, Glühwein, Gebäck und Saiten ein.



Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 18. November
9.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 20. November
20.00 Uhr Gemeindechorprobe

Mittwoch, 21. November
20.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Bezirksältesten Meyer

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1
72379 Hechingen, Tel. 07471 16317 oder 621510

Samstag, 17. November
14.30 Uhr Jungschar („Royal Kids“)

Sonntag, 18. November
10.30 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1 mit Thomas Monshausen, parallel Kinderstunden in verschiedenen Altersgruppen.

Dienstag, 20. November
9.15 - 11.00 Uhr Miniklub in der Stutenhofstr. 19/1
20.00 Uhr Bibelstunde

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.bgg-zollernalb.de

Bei der Biblischen Glaubensgemeinschaft Zollernalb gibt es eine Namensänderung. Aus BGG - Zollernalb wird Gospel Forum Zollernalb.

Sonntag, 18. November
10.00 Uhr spezieller Gottesdienst in der Villa Eugenia
Donna und Cliff Stalwick und auch Piret Schadee werden bei uns zu Gast sein. Piret Schadee führt den Missionsdienst weiter, den ihr Mann Frans 50 Jahre vorher begonnen hatte. Sie ist unterwegs, um das Wort Gottes weiterzutragen und dessen Wirken freizusetzen. Donna und Cliff haben in Kanada eine Bibelschule gegründet und lange Jahre geleitet. Sie haben eine wundervolle Gabe der Lehre und Ermutigung und vieles mehr. Wir laden herzlich dazu ein. Parallel dazu gibt es einen Kinderdienst.

Hauskreise
Ganz herzlich möchten wir zu unseren Hauskreisen einladen! Infos wann und wo unsere Hauskreise stattfinden, erfahren Sie unter Tel. 07471 91273. Wir freuen uns sehr auf Sie!
Befiehl dem Herrn deine Werke, so wird dein Vorhaben gelingen. (Spr. 16,3)

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 17. November
18.00 - 18.35 Uhr biblischer Vortrag
Was geschieht wenn wir sterben?
18.40 - 19.45 Uhr biblische Besprechung
Glücklich ist, wer dem „glücklichen Gott“ dient.

Mittwoch, 21. November
19.00 - 19.30 Uhr Schätze aus Gottes Wort - Apostelgeschichte 4-5
„Sie redeten weiter mutig über Gottes Wort“
19.30 - 19.45 Uhr Uns im Dienst verbessern
Predigtdienstschule
19.50 - 20.45 Uhr Unser Leben als Christ
Weltweiter Nutzen des Trolley-Dienstes.

Informationen



Treffpunkt Kreativ

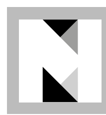
Der Treffpunkt Kreativ fällt am kommenden Montag, 19. November, aus. Der Grund ist der gleichzeitig stattfindende Nachmittagstreff.
Mit dem Treffpunkt Kreativ geht es eine Woche später am **Montag, 26. November,** wie üblich, um 14.30 Uhr weiter. Alle, die an Handarbeiten und Ähnlichem interessiert sind, sind herzlich eingeladen. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch wieder.
Nachfragen sind bei Anja Hartmayer (Tel. 07471 933490) oder Brigitte Steger (Tel. 07471 6751) möglich.

Herzliche Einladung zum Frauentreff!

Neue Leute kennenlernen - mal wieder rauskommen - mehr unternehmen - aber wie? Mit dem Frauentreff!
Wann? Immer dienstags von 19.00 bis 20.30 Uhr
Wo? Im katholischen Gemeindehaus (Kirchplatz 6 in Hechingen)



Wer ist eingeladen? Jede Frau ab ca. 25 Jahre ist herzlich willkommen.
Was erwartet euch? Ein abwechslungsreiches Programm wie z.B. Kreatives je nach Jahreszeit, Essen gehen, gemütliche Spieleabende, Kegeln, Walken, Cocktails trinken gehen, Vorträge besuchen, Kneippen, Eis essen und vieles mehr ...
Wenn ihr Lust habt, mal vorbei zu schauen, gebt vorher kurz Bescheid per Anruf oder WhatsApp/SMS bei Julia (Tel. 07471 7022461 oder 0174 7759050). Wir freuen uns auf euch!



Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

Vom Lyriker Jürgen Riedel stammen die Kurzgedichte „Brennesseln“, „Mondgöttin Luna klagt“, „Jahreszeit-Promille“ „Inhalte“, „Schwaden-Seele, “Elfter Monat“

Dauerhafte Liebe

In dem Sand malte ich
Zeichen meiner Perlmutterglanzfreude:
Ich liebe dich

Schon damals wusste ich:
Das Buchstabenmalen
War nicht nur Sandkastenspiel
Ich hatte meine Gefühle
In einen wetterfesten Satz gekleidet

Er überstand
Gegen meinen Willen
Die Zerreißprobe
Deines niederstrudelnden
Ich-liebe-dich-nicht-mehr

Der Garten im November

Tipp: Wenn der Winter Einzug im Garten hält und auch die letzten sommergrünen Gehölze ihr Laub verloren haben, sind Sträucher mit attraktiven Ästen und Zweigen ein probates Mittel gegen winterliche Tristesse. Bei vielen Sträuchern mit gefärbten Zweigen verblasst die attraktive Rindenfarbe jedoch bereits im zweiten Jahr.
Daher ist es sinnvoll, die ältesten, weniger stark gefärbten Zweige regelmäßig zum Winterende herauszuschneiden und so den Neuaustrieb kräftig gefärbter Äste zu fördern.

Herbstgemüse ernten
Im November wird es Zeit, das verbliebene Spät- und Herbstgemüse zu ernten. Danach bleiben nur noch die typischen Wintergemüse wie Spinat, Feldsalat, Grün- und Rosenkohl, aber auch Zuckerhut und Mangold auf den Beeten. Zuckerhut verträgt Temperaturen bis -7°C und kann daher noch länger im Beet stehen bleiben. Mangold lässt sich mit etwas Frostschutz (Nadelreisig oder Frostschutzvlies) auch gut überwintern.

Obstbäume schützen
Die Stämme von Obstbäumen sollten gegen Wildverbiss geschützt werden. Achtung, auch Nagetiere sind Feinschmecker! Die Rinde aromatischer Apfelsorten wie ‚Cox’ Orange‘ und seine Abkömmlinge wird von Feld- und Schermäusen sowie Kaninchen und Hasen bevorzugt. Die Bäume müssen so geschützt werden, dass das Wild auch bei hoher Schneedecke nicht an die Rinde gelangt – geeignet sind Drahthosen oder Kunststoffmanschetten. Im Handel sind auch Wildverbissschutzmittel zum Aufsprühen oder Einstreichen erhältlich. Die Wirksamkeit solcher Mittel sollte jeder Gartenfreund allerdings selbst ausprobieren.

Frühblüher nachpflanzen
Wenn Gärtnereien und Gartencenter im November die letzten Blumenzwiebeln und Blumenknollen loswerden wollen, kann bei winterharten Arten und Sorten gerne noch einmal zugegriffen werden. Die Ware ist nämlich bei gleicher Qualität oft um einiges preiswerter als die in den vergangenen Monaten angebotene. Allerdings sollte man damit rechnen, dass die jetzt gesteckten Zwiebeln und Knollen im kommenden Jahr später und auch etwas kleiner blühen werden. Die geringe Investition lohnt jedoch einen Versuch allemal, da die Frühblüher bei entsprechender Pflege im folgenden Jahr ohne weiteres aufholen.

Rosen schneiden
Edel-, Beet und Zwergrosen sollten vor dem Winter nicht zu kräftig zurückgeschnitten werden. 50 cm der Triebe sollten mindestens stehen bleiben, damit beim Zurückfrieren in rauen Wintern noch genügend Holz zum Austreiben bleibt. Anschließend werden die Pflanzen angehäufelt, um die Veredlungsstelle vor Frost zu schützen. Die Sträucher werden zusätzlich mit Nadelreisig locker abgedeckt. Kletter- und Strauchrosen werden grundsätzlich erst im Frühjahr geschnitten und das nur bei Bedarf. Sie werden aber angehäufelt. Nur Wildrosen können im Allgemeinen auf Winterschutzmaßnahmen verzichten.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

Jetzt das Frühbeet bepflanzen

Japanische Blattsenf-Arten

Für alle Selbstversorger sind winterliche Blattsalate ein wichtiger Bestandteil für den Speiseplan. Gerade in der kühlen Anbauphase bieten sie eine willkommene Abwechslung zu Wurzelgemüse und Winterkohl. Wie man ein Frühbeet damit bepflanzt, erfahren Sie jetzt von Gärtnermeister Peter Berg.
Japanische Blattsenf-Arten sind einjährige, schnellwüchsige Kreuzblütler, von denen die jungen Blätter als Salat gegessen oder im Wok gedünstet werden können. Sie eignen sich besonders als Nachkultur in der kühleren Jahreszeit. Geschützter Anbau unter Glas oder Folie ermöglicht auch noch winterliche Ernte. Dieses Blattgemüse ist auch für Balkongärtner eine ideale Gemüsekultur.
Jungpflanzen finden Sie bei Ihrem Gemüsegärtner oder Sie bestellen Samentüten. Suchen Sie in den Samenkatalogen nach Asia-Salat, rotem und weißem Blattsenf (z.B. Red Giant). Ein weiterer Asia-Salat, der Mizuna, bildet fein gezahnte Blätter mit Rucolaähnlichem Geschmack.
Der Anbau gelingt im Herbst besonders gut, da die Pflanzen nicht mehr schießen wie im Sommer. Probleme mit Erdflöhen, sie fressen winzige Löcher in die Blätter, gibt es bei niedrigen Temperaturen kaum. In milden Lagen können Sie den ganzen Winter hindurch ernten. Bei milder Witterung wachsen die Asia-Salate binnen weniger Wochen wieder nach.
Richtig ernten: Der Erwerbsgärtner schneidet alle Blätter auf einmal ab. Im Hausgarten - für den Eigenverbrauch - können Sie immer die untersten Blätter nach Bedarf pflücken. Achten Sie darauf, den zentralen Wachstumspunkt, das sogenannte „Herz“ nicht zu beschädigen. So kann die Pflanze ungestört nachwachsen.
Frostschutz über Nacht: Bei Temperaturen unter - 5°C sollten Sie die Pflanzen mit Vlies (je nach Bedarf auch in mehreren Lagen) abdecken und den Frühbeetkasten über Nacht mit Schilfmatten schützen. Die Pflanzen sollten bei starkem Frost tagsüber vor Sonne geschützt werden, damit sie nicht zu schnell erwärmt werden bzw. auftauen. Nur in frostfreiem Zustand ernten.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR